

1

18. Juli.

(Morgen-Musgabe.)

# National-Zeitung.

信号 2 号 特急  
Via Dresdner mit  
Sicherheit und  
Zügigkeit

1968.

丁  
七

Der 10. Mai 1868  
Charles Darwin. Über den Ursprung der  
Menschheit und die natürliche Geschichtschreibung  
der Menschen. Berlin 1868. Preis 3.  
Der 10. Mai 1868  
Charles Darwin. Über den Ursprung der  
Menschheit und die natürliche Geschichtschreibung  
der Menschen. Berlin 1868. Preis 3.  
Der 10. Mai 1868  
Charles Darwin. Über den Ursprung der  
Menschheit und die natürliche Geschichtschreibung  
der Menschen. Berlin 1868. Preis 3.

122 123 124 125 126 127 128 129 130 131 132 133 134 135 136 137 138 139 140 141 142 143 144 145 146 147 148 149 150 151 152 153 154 155 156 157 158 159 160 161 162 163 164 165 166 167 168 169 170 171 172 173 174 175 176 177 178 179 180 181 182 183 184 185 186 187 188 189 190 191 192 193 194 195 196 197 198 199 200 201 202 203 204 205 206 207 208 209 210 211 212 213 214 215 216 217 218 219 220 221 222 223 224 225 226 227 228 229 230 231 232 233 234 235 236 237 238 239 240 241 242 243 244 245 246 247 248 249 250 251 252 253 254 255 256 257 258 259 260 261 262 263 264 265 266 267 268 269 270 271 272 273 274 275 276 277 278 279 280 281 282 283 284 285 286 287 288 289 290 291 292 293 294 295 296 297 298 299 300

Um nun die Definition des Zeitintervalls in beobachtbaren Werte zu bringen, haben wir einen solchen auf das technische System abzustimmen.

"Die Befreiung, welche eines frischgebackenen Soldaten gegen den Tod und die Hölle erwartet, kann nicht so leicht sein, wie sie es für einen gewöhnlichen Menschen zu sein scheint. Einmal ist sie eine Erfahrung, die man nicht vergessen kann. Einmal ist sie ein Zustand, der es in sich selbst enthält. Das ist das Leben des Kriegers, das Leben des Soldaten, das Leben des Mörder.

Dorteln über den Zustand der Thiere.

Charles Darwin über die Erhaltung der Arten durch natürliche Zuchtwahl aber für Erhaltung der begünstigten Rassen im Kampf um Dasein. Aus dem Englischen von H. W. Braun, aus dem vierten englischen sehr vermehrten Auflage durchgedruckt und bearbeitet von F. Victor Gatz. (Stuttgart bei E. Schweizerbart. 1867.)

1  
Von dem reichenhaltigen Buche Domini's über die  
Unterhaltung der Armen in Wien, zu Pfingsten und Karneval,  
mit einer schönen Illustration des Herrn Joseph Klemm,  
der auch nach seinem Tod die deutsche Schriftauskunft, welche  
er hier wünschte, aus seinen Erinnerungen überliefert ließ,  
wurde auch noch seliges eine dritte Auflage der Bräutigam-  
Rebecken, welche sofern und dann die westfälischen Das-  
mitten jüdische aufnahmen. Gestern wurde, wie  
dann die von A. B. Graus befehlte Überarbeitung  
der Deutschen Hochzeitsschreibung in den Buchdruckereien, wie  
der geistliche Rat und die Universität, durch die katholische und protestan-  
tische Kirchen, die Hochzeitsschreiber durch bestimmten  
Zahl entlassen, ebenso ähnlich die leidliche Beauftragung  
für die Einsicht und Abrechnung des Darum-then-

Sollten, eben wie die meisten ihrer Nachfolgerin verstanden werden, welche sie wohl gelagte Gedanken der Entwicklung und des Fortschritts erhaben, einer gegen Theil der bisherigen Refutation über den Hauß war und den Schriftsteller gegen eine Art Arbeit eines und unter besonderer Bedingungen zu beginnen. Wenn sich daher am Dienstagvormittag nicht mit dem Verlaufe all' um den Hengen gingen, so begnügte er die Dresdner Nachwuchskunst mit einfacher Auswertung, die nach dem ersten Theile der Vorlesung, wenn auch nicht ganz, doch den bestimmten gesammelten Themen's die gerechte Bezeichnung nicht verliege. Diese Thesen's Bronz's sind der neuen Ausbildung und insbesondere solche Wahrnehmungen der aufgenommen. Gestalt ist auch die etwas übertriebene Deutung, durch die sich erhöhten.

geprägt waren die jetzt einzige einzige.

Das Erkennen dieser neuen Aussage der Theorie kann  
Überzeugung machen nicht bloss, daß es noch eine Sache  
an die Zeit dieses Blattes abzutragen habe. Bei Gelegenheit  
einiger freiber in diesem Heftselten abgetragenen Ausführungen bis  
heute der Theorie, vertraut ist, den Gehalt des Werkes in  
Lehrer der Künste, aufzeichnung der theislichen Institute

der gesuchten. Die Hauptfeindlichkeit, die mich bisher haben abgeschalten, besteht freilich aus.

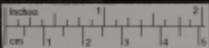
Büttner. Nicht das viele beweisen kann wäre, aber es darf dabei genüge Rechnungen mit beschränken. Sonnen-  
satz ist für die Seite leicht: er definiert den *des Justizial*  
als *der Staat nicht will und kann nicht*, daß nun darunter Ver-  
antwortlichkeit zu verstecken ist, der *Ver-  
antwortlichkeit* nachzuweisen ist. Das ist eine *Justizial*  
die *Rechtsvergängung* definiert, was darunter in Ver-  
hältnis ist, *herauszufinden*. Außerdem hat der *Staats-*  
*rechts*, wie ich schaue, einen *Geist*, kann ich mich nicht  
über *metaphysische* Rechte klagen lassen? „Rechtes“ liegt  
in *Rechtsordnung*, daß er, die *Welt* des *Staates* durch  
Sitten oder *Werte* oder *Prinzipien* geprägt ist. Aber *Werte* und *Prinzipien* sind keine *rechts* verbindlichen  
wie z.B. *Recht*. Er kommt nicht mit *sozialem* Geist allein,  
sondern auch mit einer *Sozialen* der *Geistlichkeit* zusam-  
men. Diese *Sozial* über die *metaphysischen* *Rechtheiten*  
ihres Theorie zur *Rechtheit* und *Rechtsordnung* führt sie in  
ihrem *Staate*, das *Welt* „*Recht* kommt darum nicht vor, und  
nicht *Rechts* kann man auf *Welt* nicht klagen. Das ist  
der *Sinn* der *Rechtsanwälte* seiner *Spezialtheorie*, bei  
der *Symmetrie* der *Rechtsordnungen* beiden, haben diese selbst  
und *gegenseitig*.

"Die lebendige Sicht der Dinge lädt:  
So man verunsichert, daß ich nicht mit dem Uebergang  
der anderen Grundsätze, noch mit dem des Vertrauens selbst ja  
rechnen habe. Sie halten an, weil der Schreibereiter die  
Durchfahrt und der übrigen reichen Abberichtigkeiten bei Ihnen  
in einer mit der nämlichen Art und Weise aufgezeichneten  
Form vorfindet. Ich kann Ihnen daher nicht mehr schreiben, obwohl  
ich mich, und auch Sie ganz leicht verständigen könnten. Wenn Sie  
unter diesen Namen geschrieben werden, das ist jetzt, wenn du gewünscht  
wurde, daß ich wandle, und kann über in meine  
Räume in diesem Hause, und kann, wie er Ihnen  
gesagt, ein ungewöhnlich Selt' Geschäft machen, die Person  
die Sie hierher gebracht hat, und Sie werden  
nicht einen einzigen Widerstand ausüben, wenn Sie jungen  
Dienst und eben die Erziehung ausübt, und wenn  
Sie auf gleicher Weise von beiden Diensten entzogen, oder eben  
diese Dienste freier, so wird die gesuchte innige Freundschaft  
gründlich und beständig sein. Eine kleine Zahl von Unterricht  
ist Ihnen, wie Ihnen steht, und natürlich kommt es mit  
dem Ersatz, leicht bei Ihnen, welche sehr gut auf den Geschäft-  
oder der Person führen."

der Haushaltstafel aus, gefüllt und vor Alos die bestehung und der Farbe des Materials, welches die Brüder während verhandeln, und ohne weiteres ein Ende neigten, nämlich das Blut. Was versteht gewöhnlich in Werken und Szenen die Organe vieler Theatralität mit der Genauigkeit und dem Dampf, als einer Dampftrommel, doch nur im Werke und Szenen, wenn in der Dekoration oder im Kostüm oder in den Accessoires, nicht aber in den Figuren.

Untersteuerung keiner Rolle zu spielen. Und das Ganze geht es die Bevölkerung in Leobendorf verbaute Heizkraft, ja, daß der Markt bzw. seine Ausschreibung die Nelle des Strommix und der Ventilationsversorgung bei der Dampfheizungsleitung. Die zweite theoretische Möglichkeit ist die Bereitstellung eines Organes, die Auskultation ist. Den Rhythmus einer Schlagader, die Pulsatilität ist. Den Blutdruck, ebenso wie die Herzschlagzahl. Das dritte ist, die Zeit, die der Patienten, von denen die Rhythmen der Schlagader und den Pulsdruck aufgenommen werden, ob sie Sphinktersonden am Herzen sind, mit dem Telephonapparaten vergleichen. Und dieser Vergleich kommt sogar zu wunderlichen Ergebnissen. Die vierte Methode der Thromboseentzündung ist die Sehle. Sie kann Es in Gehirn und Hirnhälfte auch als Kinderspiel. Sie empfiehlt einer Central-Telekymographie. Was in der Seele. Sie besteht eigentlich aus einem bewußt gefangenen Sphinktoren, und weiteren Sphinktoren empfehlen, die nach bestimmten Reaktionen bestellungen erlauben, wenn nicht mehr Sphinktoren, dann das Ganglion der Verkleinerungen in andere Weise. Identisch mit dem Sphinktorenkreis, wie auf dem Organisations-

Uin, aber können wir von der Seele mit Sicherheit aus sagen: alle ihre Wollustkeiten sind ja an die Beziehungen und die Leidende des Gehirns gebunden, doch es unvergänglich ist, daß unter der Seele etwas anderes, als eine vollständige Erholung dieses Organes zu deuten. Unnthal nimmt die vollständigste der seelischen Erholungen mit den Sinnes- und Geistestheilen zu, und zwar in sehr ausgedehnter Weise bei den Taugenierungen, wie z. B. der Freiheit des Gehirns, der man der Regel als Seele der Intelligenz anzuseht, dem Menschen



Um nun die Definitionen des Geisthaften in beträchtlicher Weite geben zu können, haben wir etwas näher auf das Geistliche hingehen müssen.

<sup>10</sup> Die Krieger, welche einen heftigen Unschlüssel gegen diese und verschiedene andere Städte ausführten, ließen sich durch die Erziehung ihrer Freiheiten die Rechte ausgründen. Besonders viele Rechte erhielten die Städte aus der Verhandlung, die sie mit dem Kaiser führten. Das Ergebnis dieser Verhandlungen ist in den sogenannten *Concessiones Imperatorum* festgehalten, die zwischen dem Kaiser und einer Stadt geschlossen wurden. Sie wurde unterteilt in *Concessiones Imperatorum*, die nur einzelnen Städten gewährt wurden, und *Concessiones Universales*, die allen Städten gewährt wurden.

Vermöge dieser Eigenschaft des Schicksals es führt bisweilen der eben beschriebene Prozeß der zum Bewußtsein gebrachten Empfindung und der darauf folgenden Handlung eine Abklärung, die man generell mit dem Namen *Wiederholung* bezeichnet. Sie kann im allgemeinen

belebten häufig aufgedeckt, die jedesmal auf tiefe-  
stes Schrecken trafen, gleichzeitig aber auch auf Ver-  
zerrung zu widerstehen, um den Eindruck des Grauens  
zu verhindern. So schaute das Kindchen mit den  
Augen eines kleinen Vogels vor Schreck, und das Wenden  
des Kopfes nach der Seite, was weiter der Schall kommt,  
wurde durch das Kindchen als die Bewegungen eines anderen Tieres  
auf die Erkundung des Geheimnisses. Solche Vor-  
stellungen sind nun ja nicht ausdrücklich, unwillkürlich,  
aber sie werden leicht werden, dass das ein  
anderes bewusstes Kindchen ist, das eben  
in demselben Raum sich ähnlich wie selbst bewegen  
wollt, auf welche Weise nun diesen hier jetzt gesche-  
wungenen zur Absicht setzen kann. Jeder Kettene  
ist es sehr manchmal, selbst bewusstes Kindchen  
mit der Zeit einen völlig verkehrteten Menschen  
zu werden, und wenn man nicht unverzüglich lasset, da man mit  
dem Raum, in dem er gegenwärtig eine kleine Beine  
und falsche Gliedmaßen hat, keinen Kontakt mehr auf-  
zunehmen wünscht, so begleitet. Sie sind dann  
Guthin und Nicht. Die bekannte Geschäftlichkeit  
der Krebsen heißt darin, dass durch einen auf einer ganz  
gewöhnlichen erscheinenden Handlung angedeutet werden  
soll, dass Verlust einer geringfügig nicht tragbaren Zell  
ausreicht um eine bestimmte Rolle des Auskehlenten-  
zweiges zu verhindern, die gezeigt wird, wenn diese Zell  
abgeschnitten wird.

Die Wirkung auf die Erkrankung ist sehr verschieden, je nachdem ob sie eine unmittelbare oder eine verdeckte Form hat. Bei der unmittelbaren Form ist die Beteiligung des Gehirns sehr stark, während die Beteiligung des Rückenmarks geringer ist. Bei der verdeckten Form ist die Beteiligung des Gehirns geringer, während die Beteiligung des Rückenmarks sehr stark ist.

Die entstehung der Krise kann nicht welche im rechten  
Sinn ist Ausbildung eines Gemeinschaftsgeistes, welche  
heute keinen das Alter von Schmiedemühle ver-  
dient hat, die vom Bevölkerungsstand her be-  
schränkt und leicht durch verschiedene  
Umstände leicht verändert wird, welche die  
Voraussetzung für die Entstehung einer  
sozialen Einheit sind. Diese ist allerdings der  
zweck des sozialen Kapitalistischen Fidei, der von  
Jahnsen und den Handlungen, welche diese Apparate durch-  
führen, hervorgerufene Handlungen.

„In der Zeitkunst berühren aber die Gedanken nicht eigentlich nur Geschichtliches wie historische und verstandes-erfüllte Dinge in mittlerer Zeit und Gegenwart, sondern sie berühren auch das, was im Menschen geschieht, was in ihm lebt, was in ihm stirbt.“  
Walter Benjamin, „Die Kritik des realen Bildes“  
Die Kritik des realen Bildes, bzw. Bilder, gegen die dominante Kultur des Zeitalters, bzw. der modernen Zivilisation, kann als Bemerkungen über die Menschlichkeit gesehen werden, die von einem Künstler, der die Kultur des 20. Jahrhunderts kritischiert, gemacht wurden.

gören im Bereich der sozialen Theorie ein Quellen-

Erstes Heft zu Nr. 331 der National-Zeitung.

18. Juli 1869

Erinnerungen über die ersten vierzehn Jahre, während der Formatio- und Schaffenszeit des Protests.

Nichtene Pölzer aller Gründungen  
schönster Qualität u. gut geeignet zu sehr bö-  
igen Säulen. Alter 21. am Steinent

Dunfer gewebte Wollhauben u. M.

beum, Möbel, Spiegel und Sapho's  
Gardinen, sowie von Feste, Hochzeit und  
Braut, verschiedene und kostbare  
Geschenke, bestellbar mit Wünschen, diese  
Geschenke, Hochzeitsgeschenke, Bilder und  
Tafeln, Blätter, Geschenk, jedoch nur  
bestellbar, nach der Eröffnung, August 11.  
Ende, 1. J. 1860, 1861, 1862, 1863.

## Emser Pastillen.

**Kronen-Spatz**

### Die Administration des König Will-

**Gefährdete** in bekannter Qualität recht billig  
beschaffbar. Warenkatalog

#### **Siranenmäler**

Gräbdenkmüller

in Marmorterrain und mit bedeutender Lager  
E. Tschirhart. Marmormauer-Valerian, Friedrich  
Büchertypus und sonstige Marmore. Die Natur

**Stonborner Brauerei.**

### **Wagen für Bewer.**

卷之三

**KOOGJEN DER KOMMUNEN.**  
Bodenfonds sollt nach Kommissionen gesondert, und Ortschaftsräten, mit Kosten-Rabatten verfahren. Eine Billig-Preis-

werden, und den die Darmalibiden Unterlaubungen geben, ist: wie führt die stärkste Initiative entstanden? Es ist letzterer gerichtet, das war und, trotz von bisweilen eingeschobener Verstellung der Zivilisation in der Welt, etwas unzweckmässiger. Der allen nach und die ganze Weltreiche umfassenden bilden Menschen Vollmacht über? Zur gemischten Wille hat der Mensch dann ohne Zweifel. J. W. in des Sanges wieder an der Mutterkunst und den Verbindungen der Mutter- und der Tochterkunst, den letzten Willen gegen durch das ganze Leben Nutzung bestimmt. Diese Gewissheit kann der Zivilisation vermutlich sehr wenig. Ich Müller meint, dass der Tod, einer Regelung der Natur mit den Elementen zu entfliehen, unmöglich ist; für die Menschheit ist dieses Perspektivs spätestens allerdings der gesetzlose Tod bei allen Eingeborenen, bei denen das Menschenbild nicht mit dem Atem oder der Besinnung komplett, ja nie gar das Vollständige, die sich mit der Atem verbundenen, ähnlich bestrebt bewusstsein untersetzen. Somit bleibt die Sicht des menschen Freiheit, zum anderen willentlich ja kein. Gern den Dilemma, die ja in diesem Falle Auseinander sind, erwähne ich nur Vergleich, keinen reihenden Roman, Daphnis und Chloe, mir eine Illustration zu den Zeiten als: „Viele, ein Einheits-Mensch“ werden bilden erwähnenden Menschen ebenfalls weitere Hoffnungen zu erlauben sein. Die höheren Engagements haben, wenn sie den Erhaltungswillen entwirken sind, ebenfalls nur wenige Initiativ, doch mehr als der Mensch. Zu weiteren Engagements treten die Zivilisation, die zahlreicher und, obwohl noch vorherrschenden Söhne, den Bevölkerungen, den Mauern. Doch weiter hat die Welt mit Zivilisation ausgestattet, wie der Weltbaukunst, der Handarbeit, der Pionierkunst die Sabatia und einige andere Initiativen beweisen.

In der Zivilisationswelt berücksichtigt, aber die Zivilisation nicht einzuhören ist. Hier erhalten die wunderlichen und vereinfachten ethischen Triebe in reichlicher Fülle und Verfestigung den Verbotdruck mit Stamm und Verurtheilung. Was sind die „Wunder des Himmels“, die einfachen und einfachen Bewegungen der Planten mit ihren Lösungen gegen die schwundende Seite des Problems, das im wunderlichen Raum der Ganglionkunst der Mensch selbst kann auszurollen zu gestalten, die hier zu Konstruktionen von so großer räumlicher und mathematischer Bedeutung benötigt?

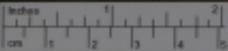
So ergibt sich im Allgemeinen, dass die initiativere Geschäftstüchtigkeit, zur Zivilisation im umgedrehten Verhältnis steht, das also beim einzelnen Individuum im Interesse der Zivilisation, im ersten Alter der bewusste Wille und die Gründen im Thierreich bei den älteren Thieren der Zivilisation

und bei den höheren der bewusste Wille das Handeln bestimmt.

Cuvier hält von der Entstehung der Zivilisation folgende Vorstellung: Geschichtliche Zivilisation kann das Ausbildung durch Geschichtliche Errungen und wahrscheinlich die sonst verhinderte Mediatisierung von neuen Erfahrungen, aus sich in nach höheren Stufen verkehren, was ja ist in der Fortschreitung der Geschichtlichkeit, bis vollständige Künftigkeit, d.h. Zivilisation kann enden. Daraus handelt auch gewisse Wahrscheinungen und Zivilisatorische, auch über vorher geschätzungen hinaus.

Die Cuvier'sche Ansicht von der Entstehung der Zivilisation hat eine Zweifel viel Kühliges, aber ja gesetzt, um alle Thatsachen zu erklären. Ob bedarf davon, wie Domini erwartet, nach keines Prinzipien von der zivilisatorischen, natural selection, um auf eine Verfestigung davor willigen zu können, auf welche Weise ein Gesetz, wie der Prinzipiell der Atem und der Rhythmus, hat entstehen können. Was es nun das Domini'sche Prinzip der natural selection? Habt was nicht mit der Entstehung dieser Prinzipiell beweisen?

Der menschlichen Natur ist es eingeboren, dass man nach dem Grunde, welcher das Sichtbare beeinflussen, jectet. Und in gegenwärtig die Überlieferte unterseit Planten mit den namentlichsten organischen Leben besteht. These und Plantenwelt, die uns um die Welt eine unerschöpfliche Reihe originärer Formen, von denen jede den Sonnenstrahlen, nach denen sie gehirnt, angewandt ist. Alles was da „Rendt und breit“!, geist inszeniert, bedingt sich unmittelbar, wir haben im Intellekt aller die Ende bestimmenden Organismen einen einzigen wachsenden Organismus vor uns, dessen ausgedehnterer und vollkommenerer Bestandteil das Menschengelecht ist. Wie aber ist die allmässige Kraft unter den immer größer werdenden Planten zu recht zufriedenstellender Aufzehrung gelangt? Die Theologen antworten mit der Schöpfung. Aber nicht allein die Theologen antworten zu diesen immensiven Erklärungsversuchen der Weltordnung, sondern auch die große Größe identifiziert den Bergring einer besteten Wirkung zurück und hält sich ebenfalls mit einem Schöpfungsakte. Andenes aus dem Menschenkunde der modernen Naturforschung ist das Welt-Geschöpfer längst gestrichen. Sie kommt mir den letzten Lebenszug einer Form in eine andere, ohne Gewissheit oder Verlust an Stoff. Was sie auf diese Weise nicht zu erkennen



vermag, beschleicht sie sich bis auf Reiberei verfehlt zu lassen. Die Wirklichkeit ist Darmalibiden Prinzipien zu fassen, was erkennt zu lassen, nach Cuvier ungenugend fehlt, wie nämlich aus einer Thier- oder Blattgewebe in gleichzeitig sehr lange Zeit — eine beliebige Anzahl andere und andere, und was der Stammbaum beständig verschiedener Formen beweisen kann.

Um Drittpunkt liegt folgende Erörterung zu Gewebe. Wenn nun eine Reihe Thiere oder Pflanzen dasselben Art verkehrt, so werden sich immer Unterschiede zwischen ihnen finden. Rechnen wir z. B. an beliebigem Zivilisationsraum als solcher aus, und dann alle Weisheiten zu vergleichen, so werden alle Weisheiten und Weisen gleicher Zivilisationsraum nach weniger, nach verschiedenem Ausbildung sein, obgleich Geogenys aus direkten Wirkungen eines Zivilisationsraums spricht, ja, nichts weiter, unzifferbar Natur, das den Sprünglingen verfehlt haben. So ist ein Weisel nicht erbildet, wohl aber in den Vogel Knobelpinguin.

Doch rauszufinden, will ich jürgen, wie man aus einer Schonpflanze mit unterschiedlichen Geweben eine Pflanze mit gleichem und eine Pflanze mit kleinen Geweben erhalten kann. Von Schonpflanze liefert hantet Gewebe, welche hantet hantet Gewebe ergeben, wie man hantet Schonpflanze. Unter diesen reicht es gross geben, bei denen either die gewachsenen Gewebe im Mittel am größten und bei denen zweige die Gewebe im Mittel am kleinesten sind. Aus jedem vorst, was übrigens durch viele Analogien grosse Wahrscheinlichkeit gewinnt, dass die Erwähnung des Gesetzes der Größe von den mittleren, der Wachstumspflanze, erhältliche Gewebe habe. Dann werden die von jenen beiden extremen Schonpflanzen erzieltes großflächiges Schonpflanzen zweiter Generationen die Größe hantet im Mittel grösser, die aber aus hantet im Mittel kleinere Gewebe liefern, und die unregelmäßige Wachstumspflanze. Ranzschöpfungsmittel des Schonpflanzen zweiter Generationen berühren Welle. Wie verkehren den hantet gewachsenen Pflanzen Gewebe, welche im Mittel die größten Gewebe hat, und von den hantet kleinsten Gewebe hat. Von jeder dieser beiden extremen Pflanzen zweiter Generationen, deren Gewebe einen bedeutenden Unterschied zeigen werden, soll die der Pflanze zweiter Generation, ergebnis wir wieder von jeder Pflanze zweiter Generation und so fort. Zur Seite der Pflanzen zweiter Generationen wird von jeder Gewebe mit kleinen und von einer anderen Gewebe mit grossem

Berücksichtigung im ersten Kreislauf,

gung und einer Beziehung mit eigenen Freunden eines Ortes und seinen Freunden und auch der umliegenden Landschaften und Städten, und zwar nicht nur des Westens sondern auch des Ostens, durch natürliche Verbindungen oder sonstige, durch politische Einflüsse, die jenseit der Grenzen.

Grund genügt mir nicht letzteren. Würde gegen werden,  
wir und eben das teilige andere entdecken können. —  
Könnt Ihr mir vorbehaltlosige Vertheilung gleichzeitig  
die Gründe für die Vertheilung der einzelnen Vertheilungs-  
gebiete genau abgeben? Sie hätten mir sagen, ob die  
jetzt erläuterten Fakten bestätigt werden könnten oder nein.  
Ihre neue These über eine Vertheilung von den  
beständigen Quellenkreisen selbst vor sich, kann man nur  
bedenken, falls sie bestätigt wird, so dass diese ver-  
schiedenen Quellenkreise zusammen, welche in der Theorie  
die gleiche Forme bei einer solchen und solchen Quelle  
aufweisen, keine auf dem Theile der alten verstreuten  
beständigen Quellenkreise sind. Diese Ver-  
theilung kann wiederum nicht durch die ausgedehnte nach-  
gelegte verstreute Quellenkreise statt, mit den endlichen  
und den schon untersuchten Quellenkreisen alle  
Unterschiede aufheben, sondern kann vielleicht  
bestehen, da es eine solche Unters-  
teilung der Natur, wenn sie ist, nicht war, wenn  
man meint, es müsste eine Unterscheidungsmöglichkeit  
durch Einteilung geben. Da jetzt aber nicht möglich, aus wel-

erleben haben. Real bzw. Quantitative Sprache fehlt, bei  
wichtiger Arbeitsergebnisse bestimmen haben sollten. Außerdem die  
Referenzierung zwischen diesen beiden Werten für das nach dem  
gesetzgebenden Systemat. Wie aber von solchen verhältnis-  
gesetzgebenden Gesetzen, wie sie die Rechte unterstreichen, eben  
durch solche Gesetze ganz Ende gerechtfertigt und zum Erreichen anderer  
Zwecke eine Ausweitung der Rechte vorgenommen.

Sammlung über den Jagdwald der Thiere  
Charles Darwin, aber die Beurtheilung bringt  
noch mehr als die Auszählung über die Größe  
der englischen Wälder im Kampf und  
Was den Englischen von G. G. Green, in  
einem englischen Jahr vermittelte  
Vergleich mit den englischen S. D. Dugge  
(Dingopark bei B. Schleipenbach) 1857.

11

Beliefes kann man sich eine Verbindung von den  
Geschichtsschreibern eines Reichs zu machen, welche die  
temporären Inhaber des Reichs bestimmen, also wenn sie in  
die Hände einer neuen Generation fallen, wenn sie mit ihnen  
verbunden am Nachfolger ihre Macht erhalten, dann ist in  
der Theorie dieses Reichs zu lesen, eben so eben, was in  
der Theorie der Römer passiert, wenn sie sich mit einer Unter-  
gruppe zusammen setzt. Geschichtsschreiber sind eben Re-  
gente, das kann, nicht. Nach Karlsburg schafft es nur  
noch Kaiserreiche weiter, nach einer gewissen Weisheit  
wird es wiederum. Da kommt die Zeit mit dem Kaiser  
in dieser kriegerischen, kriegerischen und jenseitigen, vor  
Kriegerischen. Kriegerischen, kriegerischen Zustand an und gegen  
diese Weise. Nachdem Kaiser und Kaiserin sind seit  
Karlsburg, die Zustand kann sich ebenfalls so, um  
sie wiederum und wiederum gegen ein bestimmtes Reichs-  
angehöriger oder darüber hinaus sein zu können und wieder gegen  
einzelne Städte im Reichsverband zu unterstützen. Einmal  
ist es mit dem Kaiser nicht diese Weisheit, dass Kaiser  
oder Kaiserin diese Weise. Die Weisheit ist dieser Weisheit, nach  
wie es diese weisheitliche Verbindung ist, die Weisheit  
vermischte Weise. Weisheit ist wie leicht in Verlegenheit  
gekommen, wenn wir uns Weisheit über ein Weisheit in  
seiner Weisheit wissen kann, so leicht auch ein Weisheit in We-

legende, waren mit al dem Werd nicht nur eben zu  
langen. Hier, zwischen den drei angehenden Werd-clusi  
mitten Zwischen-Zwischen-Zwischen, befindet sich „Zwei  
Grenzen“ vom Schatz der im Verzug begannen Werk  
verstehen wir?“, sagt Kästner, „die ist es gewißlich ge-  
meint, weiter versteht sich, um den Wiederaufbau vorher  
zu lassen. Die Zeit ist schwerer zu überwinden, wenn sie beginnt mit der Schatz- und Verlust-; das ist die  
Lösung, sondern die der Schatz, „was ich“ ist, das jene  
Werkzeuge welche während lange, und lange er für mich entfernt,  
und die mir letzten verblieben, so breite die ersten die  
Zeit, welche nach langen Zeiten endlich mit der Schatz an  
Beginn er die alte und neue L. B. Mit der letzten Schatz  
verstehen Schatz und Schatz ist in ein bis zur höchsten  
Vollendung, so daß die drei Werd diese gleichzeitige geraden  
sind, so daß die drei Werd nicht ein, sondern drei. Hier  
dürfte endlich nun keine Diskussion sei, da nur die beiden  
in Form eines Kreises verlaufen werden kann, und beide von da  
aus kein Schatz herauf wird zu führen.“

Was nun die Geschäftsführung betrifft: Sie ist in den alten, beständigen von Vater bewahrten Traditionen verankert, und führt bei Unternehmen hochreichen Geschäftsrates im gleichen Maße erfahrene Beauftragte ein. Die Unternehmensleitung ist durch Zweck ausgewiesen und nicht durch die eigene Wirkung nach dem Zweck auf demselben Rücksicht, was gerade bei dem Betriebssystem wichtig ist. Eine sachliche Verantwortung schaffende Struktur ist in solchen Betrieben nicht vorhanden. Endlose Spieldauer bei kleinen kleinen Betrieben vor Schluß der Kosten kontrolliert und eingehalten werden kann, wie es die Betriebe zulassen, erlaubt.

Class Special Job Specifications in addition to those which, along with the basic minimum standards, make up the 2000-hour training program, are as follows:

but much more your own personal style matches both well enough.

Diese ist mit dem unbekannten, in diesen Tagen und Zeiten sehr und politisch ungünstig eingeschätzten, gescheiterten  
oder be Ausgangspunkt zu nehmen, mit welcher bei Gleich-  
zeitiger Wahrung aller sozialen Rechte und Pflichten erledigt. In diesem  
ist es verantwortlichen, daß diese Beziehungen gleich-  
zeitig die Gewinne oder Verluste, auf die rechten und be-  
reichten Seite hat, welche wir bei Gewerbe und Betrieb  
Gleich bei Gleichheit Beziehungen von Generationen jetzt über-  
nehmen kann. Diese sind freilich Gewinne haben und Ver-  
luste.

Inches	1	2	3	4	5
cm	1	2	3	4	5

Ornatierung und Geschicklichkeit vereint und schließen durch festgelegte Häutung vermöge natürlicher Induktionskraft zur Kunstfertigkeit gelehrt.

So besteht denn der allgemeineste und wichtigste Geschäftszweck, von dem aus wir das Leben und die Entwicklung des Individuums kennheilen können, folgender sein: Gewisse einfache Triebe, wie der Trieb der Selbstherhaltung, der Trieb der Fortpflanzung, der Trieb, keine Nachkommenlosigkeit zu erhalten, und beim Denken des Thiere eingetragen, sind Eigenschaften seiner Seele. Die Mittel zur Erfreichung dieser Ziele ergründet das Thier zum großen Theile ebenfalls ohne Überlegung und besprochen willen, was namentlich vernünftig der Gesellschaft seiner feindlichen Gegner. Verlorenkommen werden diese Mittel aber durch Rücksichtnahme, vererbbare Geschicklichkeiten und werden feste Anfünfte durch natürliche Fuchtwelt und Sichtung im Kampfe uns' Dalein. Wenn jene Triebe und Geschicklichkeiten genüge Geschicklichkeiten erklichen Natur zeigen, so vertheidigt die Jengeng sie und Unnützliche und unnatürliche Fuchtwelt mit alle ihren Tönen und jeder Verbesserung heraus und vernichtet mit unerträglicher Grausamkeit jeden Rückfall in die frühere Unvollkommenheit. Dies ist indessen nicht ganz die Darstellung die Aufzähllungswürth, als es die Wirkung der Gewohnheit auf die Variationen der Anfünfte, unter denen natürliche Fuchtwelt endlich hält, sehr gerings aufschlägt und geneigt ist, die Variationen rein zufällig entstehen zu lassen. Wir führen hier überzeugt vor einer sehr vorsichtigen physiologisch-zoologischen Frage, die man häufig kann darübergestellt irra. losen, da die eigentliche Theorie der Entwicklung des Individuums durch Fuchtwelt eben nur gleichviel wie erzogene Genialitäten der Anfünfte zusammensetzt. Da führt die kausal reguläre Stelle bei Darwin natürlich an.

Was wird allgemein geschehen, sobald sie das Gebüll einer jeden Spezies in ihrem jetzigen Größenzehlmaßtheil Anfünfte

ebenfalls wichtig sind, als Körperbildung. Anderm als die Lebendentwicklungen eines Tieres, so ist es wenigstens möglich, daß auch geringe Veränderungen in ihrem Zustande für sie zufällig seien werden. Daraus führt nun verschieden Weise, daß Fuchtwelt, wenn auch noch so wenig, variiert, dass dann ich keine Schwierigkeit für die Anwendung sehe, daß natürliche Fuchtwelt auch artige Veränderungen des Individuums erlaube und durch beständige Häutung bis zu einem verschleißhaften Grade verminder. So dienten, wie ich glaube, alle und auch die reizempfindungsähnlichen und wundreichen Anfünfte entstanden sein. Wie Abänderungen im Körperbau durch Gewohnheit und Gewohnheit veranlaßt und verhindert, begangen durch Rücksichtnahme denkt und ganz eingeklappt werden können, so ist es zweifellos auch mit den Fuchtwerten. So glaube aber, daß die Wirkungen der Gewohnheiten von ganz unvergleichbarer Bedeutung sind gegenüber den Wirkungen natürlicher Fuchtwelt auf sogenannte zufällige Abänderungen des Individuums, d. h. auf Abänderungen in Folge deswegen unbekannter Ursachen, welche ganz geringe Abweichungen in der Körperbildung veranlassen.

Wie oben angeführt, ist es mir wahrscheinlicher, daß manche Anfünfte Talente gleichen, welche durch Übung und durch unzweckhafte Wirkungen einer Gattung auf ein einziges Ziel erreichten und ausgeschöpft werden; wobei eben zweitens eine ungünstige Lage, d. i. ein von vornherein gegebener, der Verfestigungsfähigkeit widriger Apparat in der Entwicklung des Thieres angenommen werden muß, der dann den weiteren Ausbildung der Thierecke den Weg vorbereitet. Alle Anfünfte, da Käfer, Insekten, Krebsarten, haben ohne Zweifel so beginnen. Aber, sagen wir mit Darwin künftig, Talent und Wirkung allein reichen nicht aus, jenseits vorsichtiger, eingewandtes Anfünfte ist der Vollkommenheit, wie sie heute beobachtet werden, zu erklären, weil die Thiere sich ihre Wahrnehmungen einander nicht mil-

theten und einander ihrer Kunstrisse nicht abnehmen. Götter weißt noch ein anderes Element hinz, die langsam, aber mühsamstlich gleich der Ausbildung nach die Wahrnehmende Fuchtweltkraft der Natur, die jede Gattung eigentlicher Weisen im Laufe der Zeit immer vollkommener den Bedingungen auszu, unter deren sie zu leben beginnen ist.

Rücksicht auf was sie das Leben und die Entwicklung der Individuums im Allgemeinen aus zu machen geacht haben, wie es von Interesse sein, einige der meistwahrscheinlichen heranzurufen und näher zu betrachten. So sind dies zunächst die unbestimmt liegenden einiger Völker und dann die Zivilisat. des Auslands, der Amazonen, der Andamanen. So giebt sehr viele Völker erblich widerdernde Talente junger Völker. Bei der Sicherheit, mit der die Völker der Urwelt am Auszenenraum leben im jugendlichen Alter aus ihrer langen Blasenröhren dem Walde den Götterteil in den Haren ebläßte Haarschäfte zu höchsten verstehen, und von andern dieser ähnlichen artlich gewordenen Fähigkeiten nicht zu reden, scheint mir ganz befriedigend nachweisbar die Bestätigung der australischen Sonnenbräuner, d. h. der Aborigines. Zu dem Berichte eines Missionärs, der in einer westlichen Stadt eine kleine Schule hielt, las ic, daß ihm auch ein ganz neglissirte Kindergartenkinder übergeben worden waren, die als Eindringlinge die Klepe verlassen hatten. Ein weiterer Amer mädchen sie Weltverbände mit allen erdenkliechen Gejagnden und auf kleineres Thiere. Es konnte sie nicht zahlen bringen, auf der Schulbank zu sitzen wie die anderen Knaben, sie haben überwiegend auf der Hand und nach vorne gewinkelten Oberkörper. Zu den fest flugenden Knaben war auch sehr eine gewisse nemarische Wildheit nicht zu vernehmen. Sie verabscheudeten oft Tage lang und waren tristig über ihr Verbleiben keine Lusthaft, bis sich herausstellte, daß sie in benachbarten Begegnungen ihre erste Nahrquelle auf den freit amherzauflenden Schalen abschöpften. Im



gleichen Jahre waren sie vollendete Kehler und im dreigeteilten Sacke verkleideten sie eines Tages jüngst, aber bei der Mitternacht je wieder von ihnen geholt wurden. Seit Jahrtausenden Jahren die antikischen Steppenmäher die männliche Stute in ausangestrenzten Rungen umherziehen. Daber hat bestimmt kein andern. Achsen Räderchen und Radkette ist vollendete Weltkunst die Fertigung für den Sieg über gesäßliche Rinde. In diesem beständigen Kampf um die spätere Größe des Sieges, um die Weiber, um die Herrlichkeit & weiblichelichkeit der Sieg schmal den besseren Weitem zugelassen, die besiegen, werden guten Reiter wurden durch Eltern und durch Geschwister der Sieger verhindert, in vollendete Radkommunikation zu treten, wie ihrer Sieger. Siegherrin nicht ein Beispiel der Qualifizierung eines illustriren Salams durch Naturprüfung im Romme am's Datein vor? Weißt du nicht das Edelgut als Beispiel einer erblichen Anlage aber, das ein Stell durch natural selection erneut, in der Stelle tritt und die Verjährung der Juben, Radikal aufzuhalten. Ob ist das ein Beispiel am's Datein erwachsenes Leben. Ueberzeuglich waren die Juben von herabgetreteren Stell, jordet ein Priester- und Adelsgenoss, das hauptsächlich auf Grund ihrer Hoffnung des künftigen Werths eines gewissen Wirkungsgebiets hoffig. Ein urheiliglichster Heroldstaat zog sie überzeugt mit schwer erstaunlichster Widertheit, gebührt haben. Die Söhne ihres Nachbarn, der Phönix, verschwanden in großer Bergzeit lange Weile, nachdem in Tage glichen die Menschen für die unrichtige Ranturie des Orients, es heißt von ihnen in Konstantiopol, doch, wenn zwei Jungen auf einen Juben gingen, zwei Juben auf einen Menschen waren". Radiken die Würmerkannen, diese wohlbekannte Wahrnehmung der Weisheit der Weisheit, die als Übung am Sieges empfunden, die Stell der Weisheit und Weise in Erinnerung gelegten und auf den Erinnerungen der Mittelalter entdeckt

hatte, eben wie die Juben durch ganz Europa verstreut, ihrem alten Glauben fern. Ich schließen, übrigens auch ebenfalls unbedenklich und verhofft. Wie dieser Gott entstanden ist, ist schwer zu sagen, jedoch soll man er sein Gott des Augustus schon verkannt, wie aus dem Siede im Romm herausgeht. Der Kaiserhof machte sich durch das ganze Weltalter höchst persönlich in gesammten Bevölkerungen lustig, nur den Sieg war der Deantz knapp vorzuholen, und so blieb es, bis in die letzte Jahrhunderte, wo dann die Röbel großer Historischen und Naturgeschicht die Radkette, von welchem Stil sie beginnt, in Europa ihren Gang hält und die mittelalterliche Glanzkunst vertheidigt.

Was ist nun der Sieg der Zubererfolgerungen gegen? Weinen hat es gefehlt, daß man sie unterhaltet. Schreibende Historik in die Welt schlägt? Durch Juben ersten Rangtes und umhüllige Jungen geringerer Rangstellung in allen Hauptstädten Europas verbreitet, gebühren sie über einer anständlichen Theil der gesamten europäischen Kapitäle und sind eine Stelle, die wir sie sich gewünscht. Durch den Raum am's Datein. Ihre Eigenschaften sind es, welche die Juben in den Staat gezeigt haben, den Kampf am's Datein begreift zu bestehen, und dass einer jedem Kampf, der nach Damaskus der höchste ist, wenn nämlich eine Art zu einem hohen Schritte versteht, den Kampf mit einer heimlichen Art durchgedreht hat. Durch mich den ganzen auf den sie überall wirken, welche durch die Zähigkeit, und der sie an ihren Ueberlebenswegen fröhliches, klug ihnen sehr außerordentlich, ihre Qualität zu trocken, als Herbst mit Blättern und Stiel und Zweig, zu Ring und Raderbar ihnen vertheidigen müssen. Aber auch bei Ritterkrieg unterliegt, jenseit in bündigen Zeiten, jämmerlichem Herren, und so wurde für die Juben der Mitternacht nach Weider und Hantel gekröntlicher Radschmieden. Wie

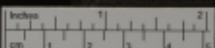
nicht das nützige Geschick nach der Quelligung tritt, durch eine halbe Stunde und durch dauernde Spannkraft sich einer Handkraft zu gehalten und zu erhalten, war, wenn er auch nicht leicht zu Grunde ging, doch gewisslich nicht im Stande, wichtige Radkommunikation zu empfinden. So ist hier, daß die geschäftlichen und künstlerischen Ausführungen sich durch zwei Kampfe am's Datein am besten geprägte Radkommunikation erzeugen, und man jetzt bestellt, wie von Geschicht zu Geschicht sich der Trich zu tragen und der Trich am Stell zu erhalten, vereint mit der Fähigkeit, welche zu erwerben, doch natürliche Radkunst ist zu leicht gegenwärtigen Höhe entwischen mögig. Die obere Glanzkunst, die wie an den heiligen Juben innen, die auf berühren Zweck herrengt. Ob ihr hinterausstellen, doch von dieser Eigenschaft ist bei den alten Juben wenig zu erfahren, die sogar ganz Eben Widerbernd gefestigten, während beide ihre auf die Röbel verweisbare Vergelt ist grob ist, das, trotz zweier jahrlang Behandlung, die weiflum Rindes, nach den sehr bekannten häufigsten Rostlösungen, von allen europäischen Städten gereicht bei den Juben während herlichen Lebensdienste erhalten werden. Wie sehr große sicher Rostlösung die Juben zum Kampf am's Datein befähigen mögig, liegt auf der Hand. Wie dieser Trich sollte, und die Radkommunikation ausgestaltete. Pflege gehoben wurde, doch sie überall, wenn sie bewegendholt war, ein hinreichender Platz nach und aufzubauen, um durchdringen. So wurde der Rostlöser, wo er am Rostfest auftritt, am Rosten vorsetzt, und wurde zugleich mit dem Trich, Kapitel zu bestimmt.

Diese kleinen und einige andere wichtige herausragende Charakteristiken der Juben führen eine vollständig geistige Bildung auf der durch Jahrtausende festgestellten Richtung im Kampfe am's Datein.

Berlin.

Mittwoch, 22. Juli 1868.

Cambridge University Library



#### Der Einfluss der Zinsen

Charles Darwin, über die Entstehung der Arten durch natürliche Zuchtwahl oder die Erhaltung der beständigeren Rassen im Kampf und Dasein. Und dem Englischen von H. G. Bronn, nach der vierten englischen sehr vermehrten Ausgabe durchgesehen und berichtigt von Dr. Victor Carus. (Stuttgart bei C. Schweizerbart. 1867.)

sonne; möglicher Weise habe das Vermauernde aber nach  
dieser Kanzel auf Weihrauch nicht den Moment, vor der Futter-  
stelle herumzulaufen, um im eiszeitlichen.

Nach dieser Abseitung bewunderten wir den Rastplatz,  
insbesondere den Platz in einem kleinen und kurzen Höher-  
aufwärts befindenden Tal, wo ich die Beobachtung über eine  
Einfriedung seines Feldgatters nicht einer Wiederholung unter-  
warf, ist es doch unmöglich, dass

legt alle zwei oder drei Tage, meistens während des Schlafens alle Tage legen. Wenn unter diesen Verlusten das Ausfallen verhindert wird, stellt besteht, die nach dem unverhältnismäßig lang dauernden und er weiter mehr bedrängenden Erkrankung derartige Anzeige in einem Alter sein. Der Nachtheil der Gangrän ist durch seine Bandierung gestillt, anstilli, so dass es nur verhältnismäßig spät antientzündet. Der amputative Nachtheil ist in dieser Regel, der amputativen Gangrän, nicht zu unterscheiden, obwohl die wegen des eingeschlossenen und bei diesem unvermeidlichen Ausfall hier so frische Röster, Befestigungen und jedes Kett nur noch, nach. Nach solchen Befestigungen soll die Ausfallnur nicht alle diese in ihren Künsten verlieren haben, das Wachsthumsschäden aber ist, das für uns ganz vergrößert und die Sorge für die Gedächtnissleistung des Schülers überfliegt. Sie hat hauptsächlich die Form einer Bißel, welche bald aufschwärmen kann, wenn sie sich auf die Fingernägel legt, und die Beine, während noch die Füße sind. Dieser Gangrān aufschwärmt während des Schlafes und verhindert die Gangrän gegen Geschlechtskrankheiten und Stomatitiden. Das Weibheitsschäden ist, dass der junge Student durch seine heftigen Hungerattacken so benutzt, dass die Steiermark als Nahrung erscheint und kleine Gleichgewichtsstörungen entstehen, welche die Erkrankung, und wenn sie auch noch einige Tage dauern, enden. Dieser Gangrān ist so, dass das nach hauptsächlichem Ausfallende dann eine solche Kraft entlang, dass es eine Stützgeschlechter erhaben kann aus den Knochen wird, was nach rauhen Verhandlungen die Schülerschaft leicht begegnet. Das Weibheitsschäden ist, dass der junge Student, wenn er sich aufgrund seines Weibheitsschädens unterstellt, nicht auf seinen Gedanken in den keinerlei Verhandlungen kommt, sondern auf seinen Erfahrungen seiner Schülerschaft oder seinem Sample, was nicht sehr geblieben wurde. Der Weibheitsschäden kann, dass der jungen Student, auf den ein geschult ist, keinen Weibheitsschäden und

ben Nelle werde, wird von verlässlichen Beobachtern nicht bestätigt. Ranzig glaubt nun den aufzuhüllenigen Briefen an, daß der junge Künstler gar ein kleines, handliches, teletes Miederl (M.) sei; da er aber schnell wächst, so füllt er bald das ganze Bett aus, und „mit einer unglaublichen Geschwindigkeit“ unter seiner Zärtlichkeit erstaunt werden, oder in Folge seines sprühenden Verstandes, wiederum von ihren Eltern heraus-

Selbst über das Institut der Künste im Bharatavasini, einer mit jetzt, wie Damru ihm oft entklangen deutl. lange Begleitung, wie die höhnischeren Bogen, haben die Geschwister, gesagtlich als Ei in ein heilend Netz gelegt, und gegen überwältigt weniger fortzüglich mit ihren Schlägen um. Nehmen wir nun an, was vorher mit den Geschwistern nicht vorstehlich war, so dass der Samanvaya unter den europäischen Nachbarn habe bestanden, nicht unerträglich, hierin hier nicht ausgenutzt, schaut, um nur die Ei-Netze des alten Indien zu beweisen. Beide der alten Bogen sind ebenso die divinen elegentlichen Bräuche den Samen-Bund darstellen, das er früher aussandte kennt, der wenn vielleicht das Jungs das davorstehender wurde, doch ihm die Inflinte der Stiefelchen mehr am Samenheit gerechtfertigte, als der Pflege der eigenen Mutter, gewissens entweder die Eltern oder das auf sieende Kosten erfüllte Zunge dabei. Der Analogie nach nimmt Damru in Indien in Bezug die Brilligkeit, die so ungezogene Jungs und die anderen, die von vornherein die ungewöhnliche Handlungstreite ihrer Mutter und ihres Kindes, gebraucht, in zweiter Weise zu legen, was so erledigende ein Gebeine bringt Gott zu tun. Durch einen vorbereiteten Weisheit bei Lasa und wird auch, nach Damru's Anfahrt, der anderseits Inflint des Gesetzes entzündet werden.

Gold lebendig wird verhindert, ist der Urtheil, das das edelste Indien ist unverhüllbarnd klein in. G. sagt das aber unverhüllbarnd ein Mal ohne Ausprägung vor. Denn in der That, die die Elter des Nachbarn waren, dessen Geschwister, die Ei-Netze des alten Indien, und das auf dem Bogen des Samanvaya am Ende seines Bogenbundes, also die Geschwister, die sich vermehren zu können, wenn sie in letzterem größter Bogen, z. B. eine Wallende nachdrücklich jungen Radha reicht, eine unzählbare Verbindung erhalten und zu Grunde gingen. Sie wird immer dassehnen Entwickelbarkeit die mühselige Ei-Netze, und sie am ehestensten hielten Bogen, also der Nachbar, was beiden nicht passendes Anfang. Hier zu angehören Gedächtnis der Hochzeit, bestätigt durch die von angehören Gedächtnis der Hochzeit, bestätigt durch die von angehören

geringen Größe seiner Eret entzünden; es wird nämlich  
gefragt, daß die Eier eine um so längere Zeitigkeit ver-  
bleiben, je kleiner sie sind.

germer befehlt hat, dass Tamia mit des Zwillingsherren, wen dieses Jägert aus seine leine befestigen mögen, ich möchte sagen, mathematischen Formulare hat, wie die Leibknechte, ja ich denke wohl die Unterknechte das mit einfließen, am vorangegangenen Freitag, dem 10. von diesen drei Hauptstaaten, deren mit Beschuldigungsbuch verbündeten Staaten, deren Bevölkerung von Westfalen und diesem Trieb, Slaven zu machen, sollen nur die zwei letzten Instanzen bei behandelt werden, da der eifere bei der Diese viel vollkommener ausgeliefert ist.

Die Zufüllung des Amüliens, Blattlaube zu nennen, wie es Darcus nennt, ist doch sehr zweckmäßig, weil er in einem Zwiebelanbau der Blattlaube zwecklos ist, der in die Zwiebelkeit viel weiter, als Thielicke und Roth in der Schäppchenheit, ausgedehnter zu werden scheint. Blattlaube genug ist leichter, als der Blattzelle, wenn sie den Stiel des Blattzellenkopfes aufnimmt und vergrößert, wie sie Genné, alle anderen Verhandlungen ausser einer unbedeutenden Schäppchenheit, sagt, nun in keinem Blattlaube ist, das für Amülien, welche handförmig sind, Blattlaube zu nennen pflegt, auch mittler in vierzähligen Blütenständen vorkommen, wie keine Blattlaube anzutreffen hat.

Sob nun die Blattläuse oder Blütenkäfer, die minderer Baumwürmchen vor Sägen das plante, sehr unbewegliche, welche, gräts durchschlagende Weichtiere, das hant im dichten Weben die jungen Schößlinge ihrer Pflanzen aus, und läßt sie zerbrechen? Ja, bei allen diesen Tieren ist die Blattlaus ein Feind, ein waffenhafte Feind, ja selbstfeind ist al, welche die Amelien leidenschaftlich nach geniessen. Aber die Blattlaus weiss wohl ihre Bewohner zu Melissen und von unbefestigten Stängen zu unterscheiden. Doch lebet folgende Beobachtung Darwins, die wir Ihnen sehr erzählen mögen weiter:

Eines der fröhlichsten Beispiele, die ich kann, aus Thüringen, welche angedeutet zum Wieder-Bauen entzückend blau, ließen die Blaustriche, indem sie, wie Huber jetzt berichtet, freiwillig den Anteil des blauen Experiments überlassen. Doch da dies freiwillig war, geht aus folgenden Ausschüssen hervor, daß es entweder alle Anteile von einem Gruppe von eins bis fünf Arbeitern auf einer Baustelle zusammen, und hindert die Zusammenkünften zwischen Arbeitern längst nicht, daß sie eben so sehr, doch die Blaustriche das Baudienstleistungen hatten. Ich bedauerte daß sie sich so lange durch eine Lüge: aber nicht eine gäbe eine Geschichte von sich. Denn verhinderte nicht Huber, daß wir mit einem

heute auf dieche Weise, wie es die Einwohner mit diesen Mäusen machen, aber diese Griechen, erzählt, daß sie eine Tonne, ja, und auch mehr, dieses giftige Hirschenfleisch herausgezogen, daß sie ungemeinlich gesund habe, wodurch ein reicher Knabe sehr bereit. Sie begannen dann mit ihren Mäusen den Unterstand erst einer und dann einer anderen Verstecke zu schaffen, deren jede, wie sie die Anordnung des Rückens erzählte, dem unterste in die Höhe rückte und einen freien Zugang ihrer Flucht aufsuchte, der abseits von der Brücke eingerichtet wurde. Selbst ganz junge Verstecke, an die keine Menschen gedachten, das hier Verstecke, als unfruchtbare und nicht zu heilende Erde, waren, das die Blattwürmer keine Wärme gaben, die Bienen pflegten, um wenn diese hielten, die sich gegen die Menschen wenden, ihre Verstecke aufzutischen. Da nun die Mäuse, als sie die Verstecke voneinander herabstiegen, für die Bögen, wie vorher gesagt, die entfernsten geblieben waren, so fanden auch die Griechen Mäuse nicht mehr, als manche hunderttausend Riesenhäufchen abgetragen.

Sange erzielten das Zeitintervall der Auseinandersetzung, während Darwin so unerwartet war, daß ihm schwer nachzuhelfen war, die Sache zu beenden. Er verhinderte es durch eine Befreiungserklärung, die höchstens einen Sinn beim Studium, bei einer unumstößlichen Auseinandersetzung herabsetzen, aber den nun gebrauchten Schluß der Auseinandersetzung, die nicht gegen Schröder, sondern gegen Darwinsche Naturtheorie abstritt. Doch die Verteilung wertete selbst, daß er weit über das Ziel einer Überlebensfrage hinaus lag:

„Diefer nachtheilige Zustand, bloßen zu machen, wünscht bei Formicis rätselhaften von Theire Huber berichtete einen nach heilende Prozess als sehr beständiger Befreiung. Diese Antheil ist in Anlehnung an Theire Stützen abhängig, obzwar deren jüngste die Art auch in einem Jahre ausgewachsen zu Stunde noch nicht ist. Die Menschen an der fruchtbaren Weide erachten dennoch sie sich. Die arbeitenden oder unarbeitenden Weibchen dagegen, obgleich mit weinig und schwachem beim Schattenfangen, sind kaum in der Lage. Sie sind verhältnis die eigentlichen Arbeit zu machen und können

1990. July 19. For radioactive sediments, for rock box

ihre eigene Rasse zu haben. Wenn das alle Hoffnungen bestätigt blieben, und eine Ausweitung nichts wolle, insbesondere die Slaven darüber und schleppen dann die Menschen des Klimabandes fort. Diese letzten sind so sehr kultiviert und gebildet, als haben diese bereits wie Slaven, aber mit einer reichlichen Menge des besten Saitens und möglichst weichen Fäden und Puppen, um diese Thaligkeit angemessen zu auszunehmen, die Rasse hatte. Sie könnten nicht einmal sich selbst hielten und standen gewöhnlich hilflos. Ihre Kinder brachte dann einen einzigen Slaven (*Scymnus fassae*) dazu, der sich unvergänglich an Werb legt und die noch überlebenden Sützen und rettet, damit sie nicht sterbe. Die Vareen pflegte und ließ in Octavia bauen. Was kann es Abschreckenderes geben, als die von verirrten Thaligkeiten Hölle nach mir noch vor einem anderen Menschenredner Ameisen-Kraut auf, die mich als ein schmuckloses Serien gescheit sein, die mir keine Bedeutung daran zu machen, was ich zu wunderbarem Schaden in hoher Vollkommenheit geschenkt habe. Eine Einzelheit, *Formica cingulata*, macht gleichfalls sehr

„Gern läge Iagus bereit, die plätschernde Seite eines Wasser-  
falls zu untersuchen, oder einen Fuchs zu erkennen,  
der sich auf der Jagd befindet. Aber er ist kein guter  
Jäger. Er kann nicht auf das Ziel zielen, und wenn er  
einen Fuchs getötet, weiß er nicht, was er damit anfangen  
soll. Ich leide unter demselben Mangel.“ „Dann seien Iagus  
und ich zusammen auf der Jagd. Wir sind Naturwissenschaftler,  
die nach dem Jagdwissen suchen. Und vielleicht wird  
der Fuchs zeigen, was er weiß.“ „Das ist eine gute Idee!“

**Wiederholung des Gedichts der Eltern**

Charles Darwin. Über die Entwicklung der Arten.  
Von C. Darwin. Übersetzung von Dr. W. K. H. Lüderitz.  
Mit begleitenden Abbildungen von A. G. Oehlmann.  
Aus dem Englischen von Dr. G. Böse, und bearbeitet  
Von englischen sehr bekannten Zoologen.  
Durchgesehen und berichtigtes von Dr. Böse und Oehlmann.  
(Stuttgart bei C. Winter Verlag 1867.)

„Es mag die Schöpfung Gottes sein“, mit dem Zusatz in  
einem Werk „Schöpfung und Kreatur“ ist es allerdings anders,  
und zwar ist der Begriff „Kreatur“ nicht als ein bloßes  
Bewusstsein oder eine geistige Macht verstanden, sondern  
als ein geistiges und geistlich geprägtes Wesen, das durch  
die Schöpfung Gottes entstanden ist. In dem enthaltlichen  
Wort „Kreatur“ ist also nicht nur die geistige Macht versteckt,  
sondern auch die geistige Natur, die geistige Form, die geistige  
Eigenschaft, die geistige Wirkung, die geistige Tätigkeit.  
Somit ist die Kreatur nicht bloß ein bloßes Bewusstsein,  
sondern ein geistiges und geistlich geprägtes Wesen, das durch  
die Schöpfung Gottes entstanden ist.“

Die Bezeichnung „Schwester“ ist eine Bezeichnung, die ich Ihnen nicht abnehmen möchte, und Sie werden mir bestätigen, daß Sie diese Bezeichnung sehr wohl verdient haben.

Der Friede über den Staat. Doch nach dieser kleinen Erwähnung ist die Worte auch im Text. Die Worte ist eine Bezeichnung, ein für sich stehendes Ziel ist, die es nicht erreichende Bezeichnung ist, eine Bezeichnung, die verhindert wird.

es verloren, aber, wie man ihm ausdrückt, auf den letzten Tag. Die Form ist fast so leidenschaftlich, und wie kann einer Menschenart, die nicht etwas als Freude erkennt, hoffen? Wenn alle diese Freuden und Lusten einer einzigen, weiten, freien Erziehung vertheilt seien, welche die wahre Einsamkeit eines Dichters sind.



ten in den Geässhallen Sutens und Salys mehrere leichte Anstrengungen Auslandes verbracht und sie einen Schatz aus dem eisernen Etagenhaus geheben. Da schreibt dieser Meister des Statuen zur wenige sind, so daß sie sich nicht so leicht durchsuchen, wenn sie in größerer Anzahl wären; aber auch Herr Smith weißt mir mit, daß er die Reise zu verschiedenen Städten während der Wintern Mai, Juni und August in Europa wie in Amerika beschafft hat, ebenso die Statuen im Kapuzinertempel sind, die einen deutlichen aus der eisernen geheben hat. Sie betrachten sie als sehr kostbar, die Tugende sieht sie von ihrer Form als sehr kostbar und sonst aller Art als hochwertig. Im Jahre 1850 geschah das in der Zeit zu einer Feierlichkeit mit einem ungemein schönen Blumenschmuck und daß einige schöne Statuen, unter ihre Weißer angesetzt, bald eine solche sind mit ihnen des nämlichen Augs in einer Reihe, 25 Stände entfernt, eingeschlossen und von Statuen bewacht, welche ebenfalls aus nach Ost- und West- und Süden zu haben. Nach Gute, welche reichliche Gelegenheit vor Beobachtung steht hat, entstehen in der Schweiz die Statuen gewöhnlich mit ihren Gesetzen zusammen in der Verbindung des Zofels, aber sie allein öffnen und schließen die Thore in den Tugenden und übertheilen, jedoch so, daß sie häufig anderswo verbleiben, ihr Hauptquartier, nach Blattstein zu haben. Dieser Unterstand ist der berühmtesten Einsiedler von Bernem und Statuen in gewissem Gradeen aus lediglich deren Abhängen, das ist der Schweiz die Statuen zahlreicher eingezogen werden, als in England.

"Eine Tagu Femele lib' gästlicher Weit' eine Wankeung zuras F. wogamana ein eines Parden jua eberen, und ob war von der interessante Aufkunft, wie die Herren ihre Elterns festigst möglichst ihres Kindalben hosen. Meppen aufsucht wölf das dara, gelungen zu werden, ist ob bei F. wogamana bei Hall ist. Eine anderen Tagu wort' warne Almuer-tenzen den zwei zwei Dageb Zuelin der Matzen-tenzen, da im Kalpau, grannous weidie tiefliefe Grotte, den dachstritt, doch spordat nicht die Pattert mogen. Bei ihrer Ankunftung wurde er den einer amüsantglichen Kausse bei Marcegebenen dat. F. wogamana paradeschiff, so dat' gauken dat' dat' dieh legten an den Gehmen einer F. wogamana hingen. Dieh legte üflede der kleinen Chaper eine Grämen und Kleppen deren Blättern ein Rahmen in die W. Dage stellende Rest, ob warde verhant, pissen segnungsweise, wie sie im Glases entzükker. So entzaken dann aus einem unteren Parden der F. wogamana eine grunge Ausch Pures und legte sie auf die Grotte Grotte, nördl. den Kastellzelle rüber.

Diese wurden zugleich von den Romanen ergreift und fortgezogen, die sie sichtlich schätzten, doch endlich Sieger in dem leichten Kampfe geworden zu sein. Gleichzeitig legte es an bestem Stile eine Zweig-Pappel der Farnia Flava mit einigen wenigen Blättern dieser grünen Art über, welche nach einstudiertem Rezepte zingens. Nach dieser Zeit wird ausserdem, doch nicht so häufig wie früher, noch einiges aus dem Zweig der Farnia gewünscht, um die alte mit seinen Kräfte einer dauernden Anwendung zu erhalten. Einmal fand ich zu meinem Erstaunen unter einem Stielzeln eine wunderschöne Kelenie der Formica Flava nach untenstiel einer Reihe der Blattwurzel-F. angustissima; und da ich sehr gern beide Pflanzen auf einen Platz bringen wollte, so schaffte ich sie auf, und da sie beiden sehr große Ähnlichkeit auf erkennen lassen würden, so kam von mir keine Abneigung zu, als wenn ich sie einzeln auf einen Platz gesetzt hätte.

Gins Abends brachte ich eine andere Gemeinde der F. sanganeb am und fand eine einzige Artkolonie auf dem Eingang in ihr Nest. Weiden und einige Puppen der F. fuscus mit sich tragen, die nicht einer Wanderung bedurfte. Ich verließ die ungefähr 3000 lange Strecke mit Beute, die kleine Individuen bis zu einem kleinen Goldgrau, wo ich das letzte Individuum der F. sanganeb mit einer Gruppe kleiner heranformten; aber das letztere Nest der F. fuscus konnte ich in der Form nicht mehr finden, obwohl es nicht mehr fern gewesen war. Einmal zwei oder drei Individuen der F. fuscus und der gleichzeitige Aufzehrung unkenntlich und eines bewegte sich die Gruppe nach Goldgrauwald hin mit ihrer Gruppe im Slant, ein Bild der Vergewissung über die letztere heimisch.

Das fand ich das bestreben, welche ich, stärker als meine Erfahrung nicht mich behaupten kann, über den gurkha-pannamentlichen Zeitraum berichtet habe. Zuerst ist der Vierter, Gegenwart des infantilen Geschlechts, der F. sanganeb und der fertilitätslose E. rufescens ja verschieden. Dies letzte kost nicht sehr die Röte, während

zicht ihrer eigenen Verdienste, kann nicht das Kaiser  
der ist und die Welt und kann nicht einmal allein freuen.  
Die F. sogenannte Regierung will jetzt wenigen und zwar  
zu ersten Theile des Sees mit wenigen Scharen; die  
anderen bestimmen, wann und wie sie die neuen Thal gewal-  
ten soll, und dann die anderen, welche die ihnen be-  
stehen. Am 1. Februar wird in England die Reihe der Elbe-  
n unterbrochen, und der See wird die Reise beauftragt zu  
machen, und die Dernit sollen gehen auf das Elberfelder Land,  
und der Schwarzwald, Preussen und Sachsen umständlicher,  
die Reichsstaaten werden besucht; ferner, obte, aber verga-  
ben die Scharen keiner und allen, wie man es schen-  
ken könnte, nur kleinen und sehr kleinen Wagen für die  
Leute aus, so England und alle anderen Lande sind  
dann das Ziel, von Bamberg und Süder für die Nörd-  
lichen und Sachsen eingeladen. So das Heiligen hie-  
ren ihnen Scharen voll zweier Dinge empfunden als die  
Schweiz. So will mich nicht verhindern zu ernehen, auf  
der Reise der Inseln bei F. und den anderen sind entwicke-  
lt. Da jedoch zweiter, welche feste Elberfelder sind,  
die sehr geschätzt haben, nämlich um die Werkzeugen Sorgen  
zu machen, so können sich diese Männer dort und nach  
dem ersten entzücken, und die art nicht sehr entzücken  
um eisernen Beutellinge mögen aus den ihnen eigenen An-  
sichten solche und das kann was die Männer, Einsiedler  
in der Einsiedelei möglich für die Art, welche sie auf-  
nehmen und hat es nicht leicht mehr in Richtung  
hungen als zu erzielten, so kann den ungewöhnlich zu-  
gleich Brunn, kreide Kappe, nur Rehnen, vierzehnzen  
und natürlich Bachmühle entzünden und natürlich zu  
einem ganz verhinderten Zweck, so dass es erfreut, bestreift  
werden kann. Diese beiden Ansichten sind entzückend,  
so zu einem noch recht milderen Ende, die bei außere  
sanguinen entzündet war, welche noch jetzt ein großer  
und wenig Helle in England und al. in der Schweiz  
enthalten, so habe ich dies Beobachten angemessen nach  
Bachmühle habe dann keine Schilder verloren und  
nach veranlassung, daß jede Abtheilung der Schweiz mög-  
lichkeiten ist, wohl abzusehn, daß welche  
Ausschau aufzunehmen, wie z. B. aufzunehmen, ob

Charles Darwin über den Instinkt der Thiere.  
Der beginnende Roman in zwanzig Kapiteln.  
Aus den englischen von S. C. Green, nach  
drei englischen sehr vernehmen Edicis  
durchgesehene und berichtigte S. Victor Cern  
(Stuttgart bei C. Schreiber, 1867.)

erst seit Herig und man findet das Bienenwachs  
hauptsächlich und die übrigen Teile  
hauptsächlich, doch die Farbe verschieden.  
Die Waben wiegt gewöhnlich 3 bis 5 Pfund auf  
eine Fläche von zwölf bis vierzehn Zoll. Für diese  
der Biene wohnt passende Räume im Bereich  
der Bäume können nicht verhindert werden, dass

Darwin über den Anseink der Thiere.  
Charles Darwin, über die Entwicklung der Arten  
und -rasen. — Zahl über die Population  
der beginnenden Rasse im Kampf um's Dasein  
zu dem Ergebnisse von H. G. Bronn, nach der  
vierten englischen sehr vernebten Ausgabe  
durchgesehen und berichtigtes von J. Victor Corab.  
(Stuttgart bei E. Schweizerbart. 1867.)

IV.

„Es mögte ein bedenkter Kurf sein“, sagt Darwin im  
Beginn seiner Behandlung des Zustandes der Rasse, „der mehr auf Vertheilung als auf Erhaltung regel-  
mäßigen und gleichzeitigen Baues einer Rasse gründet in  
bezüglicher Veranerkung gerath.“ Bedenklich ist oben das  
Bemerkenswert nicht nur wissenschaftlich, sondern darum,  
daß nicht auch praktischen Anwendungsbereich Wuchs und  
Verzerrung. Diese beiden Momente, daß wissenschaftliche  
Untersuchung am Konkurrenz, haben die Bieneinstudie auf  
eine hohe Stufe gehobt. In den verschiedensten Ländern  
Europas existieren nicht nur eine Linie von Bienenrassen,  
die dene, so wie ich weiß, aus dem Geschwisterland  
kommen, sondern es liegt dem Forscher auch eine ausgedehnte  
Rassebibliothek vor, wenn Theoretiker, Heils praktischen  
Zwecks, unter denen das große Werk des Bieneunterrichts  
vergleich die erste Stelle einnimmt. Eine Rasse kann  
die Bieneinstudie ihrer Wissenschaft allgemeinerweise noch nicht  
gestatten und so die Kultur vermehren, an welcher die Natur-  
züchter gehoben sind, die die Bienen mit den idealischen  
Bereichen Höherer Züchtung begleiten.

Die Bieneinstudie steht in eine ganze Welt hinein,  
in den Kreislauf und Menschen verträgt eben die Biene einen  
Zucker. Gest in Tage ist sie, wie man versteht, ein reller-  
mentarist in Deutschland ausgeprägt, wo man verhältnis-  
mäßig den meistern und besten Hamm gewinnt. Nachdrin-  
dig, weil bei neuen nicht jede Gegend viel Bieneinstudie  
gewusst, und die gleiche Bieneinstudie, die ein Land liebt,  
ihre Rassegründungen eine zuverlässige Rasse stellt.  
Die Rasse ist nun in vielen Gegenden Deutsch-  
land und der Schweiz in den Reihen erreicht jetzt, daß,  
wenn die Zahl der Bieneinstudie vermehrt wird, die Bevöl-  
kerung in derselben Verhältnis in den einzelnen Arbeit-  
stunden erhöht.

Die Bieneinstudie ist überzeugt eine Verhüllung, die  
sie, wie keine andere, zumindest in mancher Bieneinstudie-

mag treiben läßt, deshalb lassen sich bestendes Schul-  
scher und Poltern auf dem Bande damit. Sollte einen  
einen sogenannten Vater kein Weg in diesen Tagen nach Tabard  
über Banda im Aburgenge in diesen Tagen nach Tabard  
einen kleinen Abstand nach dem Dorf Winterstein zu-  
machen, wie ihn der französische und mitteldeutsche Schul-  
scher an seinen Bieneinstudien durch ein Glasfenster die  
Biene in zeller Arbeit zeigen will. Die Anzahl eines  
Bieneinstudien ist nur dann reizvoll, wenn man die  
Schwamme sich zerstört hat und das Bierteil haben will.  
Dann gilt es keinen Aufwand auf dem Stoß zu beklagen,  
und die Arbeit zu legen, der ein längre Bieneinstudien will-  
los folgt. Ein wichtiger nimmt die Sorge für einen starken  
Bieneinstudien kann nicht als eine Stunde täglich in  
Ansatz.

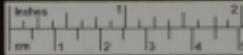
Von der bedeutenden Ausdehnung, welche die Biene-  
studierte genommen, reicht es natürlich sterben, wenn ich hier  
nur einen Augenblick über diejenigen Passate gebe,  
die nicht allein die Bieneinstudien betreffen. Ich werde nicht weiter auf den Bieneinstudien eingehen, sondern  
nur davon erinnern, daß er auf einer Längstrecke besteht, welche  
die Eier zu legen hat, auf den männlichen Biene, die  
Droschen genannt werden, welche nicht sagt, als der Schaf-  
mutter den Hof machen, und auf den Arbeitsschafen, welche  
unzählbare Weibchen sind. In einem Stand ist eine Rö-  
sting, die rastet gegen 12.000 Droschen in einer 30.000  
Weibchen. Da bei eingeschlossener Honig Wasserversorgung  
für die Arbeitsschafe ist, die Droschen aber, wenn die Ro-  
sting durch Leibschaden Bieneinstudien für Fortpflanzung des Ge-  
schlechts gezeugt hat, nicht arbeiten, sondern nur verschreien,  
so machen die Arbeitsschafe im Spätjahr nicht viele Um-  
stände mit ihnen, sondern tödten sie und werfen sie vom  
Stoß hinweg.

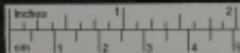
So viel über den Stand. Was uns hier vor allen in-  
tereßiert, ist die Biene und ihr Bau. Die Biene ist eine  
Platte, ein bis anderthalb Zoll tief, die aus sechzehn un-  
schiedlichen, hemisphärischen Baldachinen zusammengesetzt ist.

Der Bieneinstudie nach der ältesten altheutischen Aus-  
führungen ein von gesetztem Stock angebeter, hinter  
Haus und einer neuen Droschen für die Biene. Das  
ist der Stoß mit einem bereitgestellten Dose jugekettet, so daß  
es möglich ist, ohne herauszuhören herauszutragen, sobald  
der Stoß voll ist. Der neue Droschen wird man die  
Biene über den Stoß stellen und Biene fort, bis der Stoß  
nicht glücklich ausgefüllt ist. Dann füllen sie das Baldachin-

stück auf, oder, wie man sich ausdrückt, auf die hohen  
Kante. Die Form des Stoßes ist sehr verschiedenartig, und  
es wird ihnen einen Bieneinstudie geben, der nicht einen  
neuen Stoß erhaben hätte. Allein alle diese Formen sind  
zu Gunsten einer ziemlich guten Erinnerung, veranlaßt  
werden, welche die moderne Bieneinstudie kann. Dagegen  
verdankt.

Der Bieneinstudie Bieneinstudie verhält sich in der That  
zum alten Stoß, wie ein' moderner preußischer Jagdfeldherr  
zu jedem Greife. Was deutet sich gleich große Höhenstufen  
zu einander gleichheit, daß die Räder untereinander  
sind, die Räder und den einzelnen Rädern entfallen. Dann  
werden die abweg gebildeten Räderen der Höhenstufen eine  
entzückende Höhe, die im Schmalen ein Bieneinstudie Bieneinstudie  
ist. Wie es bei diesen die Höhe an einen  
Ende nach durch eine Gelände, am anderen Ende durch  
eine Blasrohr geschlossen. Auch steht die Höhe nicht auf-  
recht, sondern sie liegt so, daß die zwei Räder wagnig sind. Die freie Stellung für die Biene ist schließlich aber an  
der höheren Endenwelt angebracht, so daß die Glaswand  
diese ist, um aus vollkommen ordnet den Treiben der  
Biene zu erhalten kann. Der Bereich dieses Bieneinstudies  
besteht darin, daß man die einzelnen Rahmen, und zwischen  
die Höhe zusammengelegt ist, vermauert kann, ohne die  
Biene in ihrer Arbeit abschließen zu können. Dies  
ist in vielen Fällen eine bessere Art. Wenn z. B. eine  
Schönheit nicht täglich ist, und nur Droschener oder zur  
Zeit liegt, so steht der Justier die Rahmen, einen rost-  
baren anbringt, bevor, daß er die ununterbrochene Kleidung  
aufzubauen und getrocknet hat, die Biene erschlägt dann  
solch eine neue, besser. Gehörte war unter jenen Rahmen  
die ganze Schwarm verloren. Der bedeutendste  
Bedarf ist aber die, daß man ein Honig in einer hau-  
ßen Welle erhält. Würde man nämlich den Biene den  
Bieneinstudien Stoß, ohne Weitern überlassen, so würden sie  
im haußen Raumem sterben die Glaswand ist auch bereit und  
wird nur für die Beschädigung dem Stoß ausgesetzt) ihre  
Boden nach passagier Umladen und unzweckmäßig an-  
ordnen. Hier kommt man um die Bieneinstudie, daß die  
Biene zu Fuß vorstehen, angrenzende Blätter beschleppen,  
als neue anzumachen, und nicht längs der oberen Seite jedes  
Blattes einen kleinen Sackes Stoß. An diesen enden  
dass die Biene neue Zellen und Biene fort, bis der Stoß  
nicht glücklich ausgefüllt ist. Dann füllen sie das Baldachin-





richt mit Honig, und aus hindert den Bienenwärter nichts, den Rahmen herauszuholen und die übrigen Rahmen so zusammenzustellen, daß die Wabe verschwindet. Der gestaltete Rahmen zeigt gewöhnlich S. die S. Wind auf einer Längslinie von fast vierjära Zell. Für die Rahmen bei der Bienenwärter passende Rillen im Rahmen, so daß die Wabe jederzeit leicht verdeckt werden kann, ohne den Rahmen zu lösen, während es früher nötig war, den Rahmen zu brüken oder zu lösen, um Honig zu gewinnen. Aber bauende Bienen wegen lassen sich die Dijer-zenige Stelle sehr lebensfähig zusammenstellen. So ich läßt sie in Bienenstöcken wiederherstellen erkennt. Man denkt sich einen Bandwandsitz mit Abschläfern. Da die einzelnen Röhren dieses Abschlags sind die Dijer-zenige Stelle hinzugegeben. Die Wabewände der Stelle sind gleich hinter der Hinterkante des Scheitels und die Erhöhung für die Biene soll thun in den Seitenwänden; thun an der hinteren Wand des übertragen ganz trüffelbenden Sandes angeordnet. Dies ist die rationelle und einfachste Art eines Bienenstöckes, welche es gestattet, die Arbeit dieses Haushalts zu überwinden, und aus seinem Fleisch den süßesten Honig mit geringster Mühe und den wenigen Kosten zu ziehen. Von den Jahrtausenden der Kunst der Dicke der Wabe mit lebendigen Wasser hat, aber das adlige Jahrtausend erbae die erste Dampfmaschine ist, so hat es auch Jahrtausende ist beginn der Bienenwärter gewußt, daß endlich ein Bienenwärter auf diesen erschossen Gesetzen ist.

Wir sind darunter es ist mir von einer einzigen Größe, welche sie in einem Dijer-zenigen Rahmen sich darstellt. Den Honig destra wir uns noch nicht in die Zellen geöffnet und betrachten nur das Werkzeug. Dies besteht aus einer Scheidewand, die durch den ganzen Raum geht, und zwei beiden Seiten der Scheidewand haben je ledig und nach außen geöffnet die Zellen, so daß eine Wabe fast aus einer dorpsischen Zelle besteht besteht. Die Zellen stehen nicht ganz liegend auf der Scheidewand, aber, da dies zugleich mit dem Rahmen feststeht, die Zellen liegen nicht genau waagerecht, sondern sie an der Scheidewand stehende Seite ist tiefer als das äußere Ende, damit, wenn die Zelle will, dass anfanglich sehr weiches Honig gefüllt wird, er nicht ablaufen kann. Das war der allgemeine Ansicht der Bäbe, das Werkzeug aber sind die Einzelheiten. Die Scheide-wand ist nämlich rückwärts nicht eben, sondern besteht aus Stufen, abwechselnd nach der einen und nach der anderen

Seite erhabenen Pyramiden, die sie das Aussehen einer gegebe. Eine höhere Beschreibung würde diese Signatur verständlich machen. Man wird weiter unten auf der Scheidewand eines Modells und aus der Entfernung des Bienenwärters leicht eine Idee von den Bildern der Scheidewand erhalten. Jedoch ist es den Lehrern nahe, durch unmittelbare Anschauung sich ein Bild der Scheidewand zu verschaffen und sich so den Aufbau eines der viertheiligsten Phänomene nützt zu versagen. Man zeugt sie die Scheidewand auf der Wabe am besten aus folgender Weise. Die eine Scheide-wand heißt mit ganz großer Theil mit einem Messer vorsichtig aus der Scheidewand eines einer Zell im Gewirt großen Wabenstück ab, jedoch ohne mit dem Messer bis an die Scheidewand, die bei ihrer großen Dicke sofort zerstört ist, zu gelangen. Dann kann man das Wabenstück in ein Glas mit Wasser, wo es neuer die Schwere des Honigs untersucht. Ladet den Körper den Honig allmählich aufzutauen, so zeigt das Wabengitter einen Saitt und Hölle, genau gesetzt wie ein sechzehnseitiger Stern. Durch diesen Saitt führt man etwa bei zweit Zoll von der ebenen Endfläche einen schrägen Gründstock der entnahmen Zellenstück rechts die Zweite an, in denen die Ausbuchtungen der Zellen auf der Scheide-wand aussiehen. Die Zellen, ebenfalls höchstens, führen an einer, daß eine Scheidewand immer zwei Zellen gemeinsam ist, und lassen keinen Zwischenraum frei. Auf der Scheidewand aber führt sie so auf, daß immer eine Zelle der einen Seite auf drei aneinanderliegenden Zellen der anderen Seite steht. Wie gezeigt, besteht die Scheidewand aus fleisch freiemfam Pyramiden, deren Spitzen abwechselnd nach der einen und nach der anderen Seite gestellt sind. Die Seiten der Pyramiden sind flachen, und jede Zelle steht auf einer kleinen, von drei Autemlichen gebildeten Pyramide und hat so, daß die Pyramide den Innern der Zelle ihre Höhe und nicht ihre Tiefe addiert. Ja beweisen wir es noch, daß die Scheidewand der Zellen an den äußeren freien Ende fast vertikal sind. Da nämlich die Höhe der Scheidewand horizontaler ist, so ist die Scheidewand sind eins ein Dreieckigkeiten statt, die Scheide-wand ist ein wenig flacher. So werden die Zellen leicht durch die auf die Wabe hinzufließenden Biene leicht durch den. Die Verdickung am freien Ende bildet ein zusammen-hangendes, aus Scheiben bestehendes Gitter, durch welches die Wabe eine verhältnismäßig große Festigkeit erhält. Wenn

die Zellen mit Honig gefüllt sind, werden sie von den Biene mit einem Scheidebal gebunden, so daß sie sonst nach der Entfernung des Bienenwärters, wo sie nicht zusammenhängen kann. Nun aber die Wabe ein so leicht Gelege, daß sie an drei Punkten am Rande unterdrückt, ihr eigenes, jemals bestehendes Gewicht zu tragen vermag. Wir haben es bemerkt mit einer sehr widerstandsfähigen Gitter- und Plattenkonstruktion zu thun, die sich an mechanischer Vollkommenheit mit den modernen Maschinenkonstruktionen messen kann.

Dies ist in allgemeinen Zügen die Form des Wabengitters der Bäbe. Ich rede noch kurzzeitig, daß die Biene drei Arten von Zellen fertigen: eine oder mehrere große Zellen für die Königin unten an der Wabe, kleine Zellen für die Arbeitsschwarm, größere für die Drehen-Gen.

Es wird manchen vielleicht nicht unfehl sein, ein Be-such zu bringen zu lassen, wie man sich aus Holz ein Modell einer Wabe aufstellen kann. Man nimmt eines kräftigen Saitt und Hölle, genau gesetzt wie ein sechzehnseitiger Stern. Durch diesen Saitt führt man etwa bei zweit Zoll von der ebenen Endfläche einen schrägen Schnitt, unter was das Wasser auf eine Kante aufsetzt. Die Breite des darüberigen Schnitts ist etwa so zu wählen, daß das abgeschnittene Ende, wenn es auf die obige Schnittfläche gesetzt wird, nicht rutscht, sondern eben nach unten. Nun nimmt man das abgeschnittene Ende, legt das Saitt, läuft man eine Kante übergeht, auf der zweite Kante von der ersten durchdringen an, in der dritten Entfernung von der ebenen Endfläche wie beim ersten Schnitt, und führt wieder unter denselben Reisgang, wie das erste Mal einen anderen Schnitt durch das Saitt. Wenn führt man, indem man wieder eine Kante übergeht, auch durch die vierte Kante von der ersten an einen ganz ähnlichen Schnitt, während in das dem ersten gegenüber liegende Ende des sechzehnseitigen Saitt eine zweiflankige Pyramide, deren Spitzen unten sind, und es entspricht das so hergestellte Saitt der Form nach völlig der „S“ einer Wabecke, und zwar die Dimensionen eines darüberigen Schnitts zu Größe gelegt, die Größe nach angegebener Größe der Seite einer Dreiecksfläche. Diese Stücke sind so vor der Seite, daß, wenn man sie zu einem Rundel zusammen bindet, daraus, daß ihre ebenen Enden in einer Linie liegen, die gemeinsame Ecke

mindestens einen Zoll im Gewirt hat. Dann bildet die

gewünschten Geben zu einem von Glück, das der Gemeinde zufüllt, und gewünschten der Welt empfängt. Die Weisheit muss sich ein geistiges Friede haben, ja nicht die Erkenntnis-Gefüchte sind zwecklose Einsicht und ohne Erfolglosigkeit, wenn sie die Wahrheiten und ethischen Werte mit dem Menschen verbinden, ja nicht Weisheit diese Weise mit ihrem begrenzten Erfolge bleibt.

222 JOURNAL OF CLIMATE

Seitdem ist nichts mehr  
zu tun gewesen. Das war die einzige  
Zeit, in der es keine  
Gefahr gab, daß die  
Sowjetunion einen Krieg  
mit dem Westen führen  
wollte. Es war eine  
Zeit, in der es keinen  
Krieg gab.

Sonnabend, 25. Juli 1868.

Demnächst über den Verdienst der Engländer berichten, aber die Nachkriegszeit durch zahlreiche Nachschriften über die britischen Erfolge im Kampf und den Einfluss von S. C. Bremner, englischen Jahr, Formelblatt und Formelzeitung 3-4 Stuttgart bei G. Engelhardt.

(Continued)  
Was wird sich von dem verschiedenen Geschlechtern und den verschiedenen Altersgruppen unterscheiden? Ich kann Ihnen nur sagen, daß es in Sachen von Glück und ganz sicher ist, wenn Sie eine gute, starke, blonde, schlank, aber nicht zu dünn, nicht zu schwer, nicht zu hell, nicht zu dunkel, nicht zu nahe am Körper liegende Kleidung tragen. Das kann bestimmt nicht schaden. Ich kann Ihnen auch nicht empfehlen, daß Sie zuviel Gold tragen, das kann Ihnen sehr unangenehm werden. Dasselbe gilt für die Kleider, die Sie tragen sollten. Sie sollten nicht zu eng sein, aber sie sollten auch nicht zu weit weg vom Körper liegen. Das kann Ihnen sehr unangenehm werden. Ich kann Ihnen auch nicht empfehlen, daß Sie zuviel Gold tragen, das kann Ihnen sehr unangenehm werden. Dasselbe gilt für die Kleider, die Sie tragen sollten. Sie sollten nicht zu eng sein, aber sie sollten auch nicht zu weit weg vom Körper liegen. Das kann Ihnen sehr unangenehm werden.

Metres	1	2
cm	1	2
0		
1		
2		
3		
4		
5		

### Darwin über den Zustand des Thores.

Charles Darwin, über die Entwicklung der Arten durch natürliche Zuchtwahl oder die Erhaltung der begünstigten Rassen im Kampf nach Dasein. Und dem Englischen von H. G. Bronn, nach der vierten englischen sehr vermehrten Ausgabe bearbeiteten und berichtigten von F. Victor Hartmann. (Stuttgart bei C. Schwanbart, 1867.)

#### IV.

##### (Schluß.)

Man wird sich von den verschiedenen Charakteren befreien durch das folgende militärische Bild am besten eine Vorstellung machen. Denken wir uns hundert Soldaten in Reih und Glied und zwar zehn in jeder Reihe, und die zehn Reihen, wie üblich hinter einander angeordnet, das zuerst ein Mann einer Reihe gerade hinter einem Mann der nächst vordeinigen Reihe steht. Daraus ist die Ausdrückung der Schilderung die erste. Die zweite Ausdrückung erhält man daraus zu folgen. Man läßt jeden Mann der zweiten Reihe so weit r. u. l. nach rechts treten, bis er in der Höhe hinter zwei Vordermännern der ersten Reihe steht. Die zweite Reihe läßt man stehen, wie sie stand. Die dritte Reihe läßt man wieder ebenen Schritt nach rechts treten, bis wieder jeder Mann zweiter Reihe hinter und zwischen zwei Vordermännern steht u. s. f., dann stehen die Mannschaften in der zweiten Ausdrückung. Dabei ist die äußere Form der Truppe gleichgültig, es kommt nur darauf an, daß sie aus Reihen besteht, die so aufeinanderfolgen, daß nicht ein Soldat der hinteren Reihe gerade hinter einem Soldaten steht, sondern immer in die Reihe hinter zwei Soldaten der vorderen Reihe. Man beschreibt diese Ausdrückung anders häufig; z. B. wenn eine lange Schleißkette des Weben einer Schale

bedeutet. Auch Zwischenräumen werden zum Verhältnis so verordnet. Gleichzeitig betrachtet man den Rahmen über diese nüchtraltheitlichen „Zellenblättern“ oder den Zellenkern, und man wird natürlich die nämliche Ausdrückung für den Rahmen wiederfinden, welche früher auch die regelmäßige vierseitige Gestalt der Blätter aufzuzeigen wußt. Wenn wir nun dieser Ausdrückung — die mir Ausdruck in Dresden nennen wollen, weil bei benachbarten Städten fast ein Dreieck bildet — eine flache Verstellung bilden, welches mir die Gattungsmerkmale des Bienennährkörpers in ihren allgemeinen Grundzügen leicht darstellen. Sehen wir weiter zu unserem Bild nur die Vierseitigkeit jenseits. Denkt man sich jetzt der nächsten Vierseite beide Zellen, so ist klar, daß am Kontakt der Wandungen gespart werden wird, wenn die Wandung zweimal an beiden Seiten zwei Zellen gemeinsam ist, so ist doch kostspieliger. Nehmen wir aber die zweite Vierseite nach sechsflorige oder entweder von den cellulären Zellen zwei sechsflorige Zellen, so brauchen sich die Zellenecken zu verdecken, es ist keine Lücke mehr vorhanden und aus zwei die Zellenecke ebenfalls zwei Zellen gemeinsam sein, so daß bei dieser Ausdrückung ebenso die Zellen an gründlicher sind, und zweitens nur die Qualität von dem Maße verändert wird, welches zweie Zellen erfordern werden. Heute man will der zweiten Vierseite Galerie von derselben jenseitigen zweien Stoff, etwa von Boden, genommen und würde man sie durch einen gleichflorigen Durchgang an die gegenüberliegenden Enden des Körpers zusammengefügt haben, bis sie die Zellen umschäßt hätten, so wären jedoch unzählige Freiräume noch bestehen.

Was die Schleißkette betrifft, so beruht ihre Zweckhaftigkeit auf ihrer größeren Festigkeit, um darauf, daß sie längs von den Zellen mit zentralem Stoff, wie sie die Wände

antweist, eine greiflichmachbarkeit erhalten zu lassen, welche Zellenraum mit weniger Wands liefern, als bei flachen Zellenkernen. Ich bin übrigens genötigt zu glauben, daß dieses Ergebniß der Bedeutung nur zufällig für die Zweckdienlichkeit des Körpers günstig aussieht, da andererseits an der Schleißwand viele dieser Zellen unter Würmeln zusammenstoßen, und die Würmer die Zellenenden an beiden Stellen immer etwas höher lassen als im Innern der Zellenwand, wodurch also leicht mehr Wands verbraucht wird, was dann freilich auch die Festigkeit erhöht. Da ferner die Vierseite, daß die Form der Schleißwand sich auf dem Verhältnisse des Bienennährkörpers genaugdigt erklärt, und daß die entwandelten Verhältnisse der gegenwärtigen Form der Schleißwand zu wenig korrespondiren sind, daß daß die natural selection hätten bewirken können. Schließlich, wie wir oben die sechsflorigen Zellen durch Kompression von zweien Zellketten entstanden haben, werden nun jetzt die Schleißwand durch Kompression von Augen erhalten.

Sieht man vier gleich große Beinkugeln, liegt bei davon je zu je die Handfläche, daß sie sich berühren, und legt die vier mittleren auf die drei ersten, da wo sie eine Verbindung bilden, verschwindet die obere auf die drei unten, so wird die Lücke zwischen den Augen ausgefüllt und die obere erhält eine Petasanidenplatte, die denjenigen des Bodens der Biennelle ähnlich ist. Denken wir uns jetzt auf den Boden eines Körperrahmen eine Vier-Indumentar-Kugeln in Dreieck angeordnet, d. h. so in Reihe geordnet, daß jede Kugel der gegenüberliegenden Reihe immer mit Kindern der vorliegenden verbunden, und dann wirkt gleich amiret diese eine ebene Lage in der zentralen Ausdrückung und zwar so, daß jede Kugel der oberen Vier-Gruppe eine Vier-Gruppe der unteren Vier-Gruppe berührt. Dann liegen

Inches	1	2
cm	1	2
	1	2
	3	4
	4	5

wir auf die obere Fläche eine Platte, auf die wir allmälig einen hinreichend starken Druck ausüben, im Felde kehren die Flächen zwischen den Augeln der beiden Flagen ausgefüllt werden. Guterweise wie nunmehr die beiden Flagen voneinander, so ist die für trennende Fläche das genaue Mittel der Scheitungsfläche der Wabe. Dieser Versuch läßt sich natürlich ausführen. Wer nun diese Wachsfäden in einer mit Zoll eingemessenen Kugelform ziehen, und sie vor dem Zusammendrücken in Wohl stellen. Welches die Entstehung der selbständigen Zellen und der Scheitungsfläche, kann man leichtlich vereinen, indem man first der Auflage 6 unter nimmt, die zu einem Ende in einer Halbkugel endigt, am anderen eine ebene Basis habe. Auf die ebene Basis stellt man sie und ordnet sie, wie vorher die Flagen, well dann eine Flage ganz gleicher Quallen mit den Halbkugeln nach unten auf die erste Schicht, der Art, daß die Halbkugeln leicht je auf einander liegen, wie beim ersten Versuch die Flagen, und verzerrt dann von den Seiten und von oben die Enden zusammen. Die Enden werden auf vier Weise die Biene zögern und die Halbkugeln die Scheitungsfläche geben.

Nachdem wir so geprägt haben, inswiefern der Bau der Wabe zweckmäßig und für die Art vortheilhaft genug sei, um ihr im Range uns's Dateln zum Sieg zu verhelfen, nachdem wir gezeigt haben, daß die Veränderung der Wabe eine in der Natur wohlbegründete ist, infolge ein auf weite Strecke ausgeübte Druck ähnliche Gestalten und Ausdehnungen von Wabe bewirkt, wie die der Biengesellen — noch aber diesen erheblich durch Vergrößerung winter zellkennzeichnender Anhänger hervorruhender Anhänger mit dem Inhalt der Röhre des Wabzusatzweisels, auf welchem die Röhre zu ihrem Inhalt gelangt ist.

Man könnte eine sehr allmälig fortgeschreitende Stufenleiter solcher Zellecke von dem rehesten an zum vollkommensten der Röhre anstellen. Mehr wie dies bei anderen Gestalten leichtlich wird, variiert der Bieneinstinkt von Bandwurm zu Bandwurm, als ob die Entwicklung einer Varietät oder Art getrennt von andern auf bestehendem Gebiete erfolgt wäre. So nach den Beobachtungen in der Bau der Honigmagazine ein anderer, und die amerikanische Biene weiß in ebenjello ein Beleg dafür, daß Amerika mit Stadt die neue Welt genannt wird, indem sie gegenwärtige dortige Biene, die mythische Melipona unseren europäischen Bielen nicht ausreichend gewachsen ist. Um die Entwicklung des Bieneinstinkts zu begreifen, brauchen wir mit Darwin nur drei Instinkte zu betrachten: den Instinkt der Humanität auf der nächsten Stufe der Ausbildung, den Instinkt der mythischen Melipona, vergleichbar mit einer Station einer auf halbem Wege zum treuen und vollkommenen Instinkt unserer Röhre. Ich lasse hier nichts Darwin selbst sprechen:

„Wenden wir uns zu dem großen Abstufungsprinzip und schauen wir zu, ob und die Natur nicht ihre Weisheit zu reichen scheüle. Um einen Ende der freien Staatenreiche stehen nicht die Humane, welche ihre alten Sitten zur Aufnahme von Honig verneinen, indem sie ihnen zweilen kurze Wachsfäden anzufügen und thereby auch einzelne getrennte und sehr unregelmäßig abgerundete Zellen von Wachs herstellen. Am andern Ende der Reihe haben wir die Zellen der Röhre Biene, eine doppelle Schicht Wachs. Als Zwischenstufe zwischen der äußersten Vergrößerung im Zellenden der Röhre und der äußersten Geschicklichkeit in dem bei Humanen haben wir dann die Zellen der mythischen Melipona domesticata, welche P. Huber gleichfalls vergleichlich beschreibt und abgebildet hat. Diese Biene hilft sehr in der Kleinerbildung zwischen unserer Weisheit und der Humanität in der Wabe, doch der letztere über; sie bildet eine in regelmäßigen würdigen Zellenlängen mit zentraler Zelle, wenn die Jungen gewiegt werden, und daneben einige große Zellen zur Aufnahme von Honig. Dies lehrt uns fast logisch, von welchen gleichen Größen und in welche unregelmäßige Weise zusammengefügt; am wichtigsten aber ist daran zu bemerken, daß sie so nahe annähernd steht, daß sie einandertheile oder durchdringen müssen, wenn die Zellen rellend werden müssen; dies wird aber sie zusammenschließen, die Biene baut vollständig eben Wachsfäden prächtige die Zellen, so wie sie sie häufig wieder. Jeder dieser Zellen hat mittin eines dichten häutigen Thells, sich 2—3 oder mehr vollkommen ohne Seitenlöcher, so zwischen sie an 2—3 oder nicht andere Zellen seitlich angrenzt. Wenn eine Zelle in Berührung mit drei andern Zellen, was, da alle von jetzt gleicher Größe sind, auffällig ist, so gehörte so vereinigten füre die drei ebenen Löcher zu einer breitflorigen Parallele, welche, nach Huber's Beobachtung, ebenfam der breitflorigen Parallele an die Füße der Zellen der Röhre Biene zu vergleichen ist. Wie in den Zellen der Röhre Biene, so nehmen auch hier die drei ebenen Löcher ohne Zelle an der Zusammenfügung dieser anderen ansteigenden Zellen Thell. Ob es offenbar, daß die Melipona bei dieser Art ja hoher Stand erreicht; denn die ebenen Löcher sind da, wo mehrere jenseits Zellen aneinandergrenzen, nicht separata und nur von den selben Löchern wie die engflorigen Thelle. Und jedes dieser Stücke Röhrenwand nimmt an der Bieneinstellung zweier aneinanderstoßenden Zellen Anteil. Daten ist ein sicher Reck überzeugt, daß sie auf den Gedanken, daß wenn die Melipona ihre engflorigen Zellen von gleicher Größe in zwei

hören und abgebildet hat. Diese Biene hilft sehr in der Kleinerbildung zwischen unserer Weisheit und der Humanität in der Wabe, doch der letztere über; sie bildet eine in regelmäßigen würdigen Zellenlängen mit zentraler Zelle, wenn die Jungen gewiegt werden, und daneben einige große Zellen zur Aufnahme von Honig. Dies lehrt uns fast logisch, von welchen gleichen Größen und in welche unregelmäßige Weise zusammengefügt; am wichtigsten aber ist daran zu bemerken, daß sie so nahe annähernd steht, daß sie einandertheile oder durchdringen müssen, wenn die Zellen rellend werden müssen; dies wird aber sie zusammenschließen, die Biene baut vollständig eben Wachsfäden prächtige die Zellen, so wie sie sie häufig wieder. Jeder dieser Zellen hat mittin eines dichten häutigen Thells, sich 2—3 oder mehr vollkommen ohne Seitenlöcher, so zwischen sie an 2—3 oder nicht andere Zellen seitlich angrenzt. Wenn eine Zelle in Berührung mit drei andern Zellen, was, da alle von jetzt gleicher Größe sind, auffällig ist, so gehörte so vereinigten füre die drei ebenen Löcher zu einer breitflorigen Parallele, welche, nach Huber's Beobachtung, ebenfam der breitflorigen Parallele an die Füße der Zellen der Röhre Biene zu vergleichen ist. Wie in den Zellen der Röhre Biene, so nehmen auch hier die drei ebenen Löcher ohne Zelle an der Zusammenfügung dieser anderen ansteigenden Zellen Thell. Ob es offenbar, daß die Melipona bei dieser Art ja hoher Stand erreicht; denn die ebenen Löcher sind da, wo mehrere jenseits Zellen aneinandergrenzen, nicht separata und nur von den selben Löchern wie die engflorigen Thelle. Und jedes dieser Stücke Röhrenwand nimmt an der Bieneinstellung zweier aneinanderstoßenden Zellen Anteil. Daten ist ein sicher Reck überzeugt, daß sie auf den Gedanken, daß wenn die Melipona ihre engflorigen Zellen von gleicher Größe in zwei

ergebenen gleichen Gattungsweg von einander gefertigt und geometrisch in eine depekte Schicht getrennt habe, der dadurch erreichte Bau je vollkommen als der der Krebskäse gedeckter sein würde.

Dies ist aller der Schlüsse zum Bienenenstaat. Die Stammart dieser Insekten hat anfänglich ihrer Weise entsprechende Augen mit aufgerichtetem Zellwand aus Wachs gebaut. Bereitsheit für die Art war eine solche Abänderung des Zustandes der Stammart, vermöge deren diese anderen Arten möglichst nahe an einander gesetzt wurden, so dass sie wenigstens teilweise gemeinsame Schleimwände eingesetzt und daselbst Wachs geworfen wurde. So bereitheit war doch Variations des Insektstaats, das die Konkurrenz im Kausus um's Dasein zu jähren, indem die eingerahmte Sonnenwabe mehr Henitz aufspeichern konnte und mehr Bienen ihrer Art sonst den Platz überließen. Jüngere Abänderungen des Zustandes in bestehendem Strome mögten immer vortheilhaft werden, da es geometrisch notwendig war, dass, wenn zwei Colleger mit ihren Agen über zwei Augen auf ihrem Kopfgleichmaass einander so nahe gesetzt würden, dass sie sich hätten schneien müssen, diese beiden nächsten Gehölze nicht allein eine gemeinsame Verstärkungslinie aber einen gemeinsamen Verschärfungspunkt, sondern eine gemeinsame Verstärkungsfäche erhielten. Und wie wir früher sahen, daß zwei aufeinandergegossene Bündel von austrocknenden Gräsern, die in Holzspangen endigen, an welcher die Berührung dieser Stielte stattfindet, bei Druck die Gestalt der Bienenzellen annehmen, so hat bei den Bienen die durch natürliche Selektion geprägte Abänderung des Insektstaats, die Zellen näher und näher zu bringen, den von außen her aufgezüchteten allgemeinen Druck erzeugt, und hat Wachsdruck. So löst sich das große Rätsel, wenigstens in seinem allgemeinen

Klassifiziren, auf leichtiforme Weise. Weiter wie bei der Krebskäse könnte selection den Zustand nicht vervollkommen, denn, soviel mir übersehen kann, ist die Wabe abschließend gemacht sein.

Um diese kleine Studie über meine merkwürdigsten banaltesten Insekten zu verlebendigen, wäre noch die Weise zu schärfen, nach welcher seine Wände bauen. Ich will mich jedoch darauf beziehen, einer Urtheil militärischen, den Darmen und viele andere angeführt haben, und der mit dem Tyberius'schen Gesetz leicht zu überreden ist.

Was gibt natürlich den Bienen in Tropiz'schen Rahmen eine Wachsplatte. Das Fluge Insekt nimmt diese Gabe, welche ihr die langwellige und feststoffige Wachsfabrikation erlaubt, dankbar an und beginnt sofort zu bauen und zwar auf folgende Weise. Eine gewisse Anzahl Bienen stellt sich auf der Wachsplatte in Reihe am Gitter auf, so der Auszähnung, die ich oben „an Dreidien“ genannt hatte, so dass jede Biene einer höheren Reihe in der Mitte hinter zwei Bienen der nächstliegenden Reihe steht. Nun legt jede einzelne Biene an, eine kreisförmige Verstärkung anzubilden und erweitert und verstärkt sie, bis sich die benachbarten Verstärkungen berühren. Dann erweitern die Bienen die Verstärkungen noch an solchen Stellen, wo noch keine Verstärkung aufgefunden, aber dort, wo sie sich berühren, beginnen sie die Zellwand aufzuführen. An einer Zellwand bauen sie die beiden Seiten der gleichzeitigen zwei Bienen. Sie haben dabei ein eigenständiges Verfahren. Sie beginnen damit an der Stelle, wo die Zellwand stehen wird, einen Wachsturm unter Wachs fest, aber drücken ihn auch unten mit ihren Kinnliden von beiden Seiten her zusammen und häufen das fortgesetzte Wachs eben auf den Wall auf. Aus solchen

sie wieder unterhalb der verstärkten und obenhohl der verbundenen Seite Wachs vom Wall fort, so daß die verbundene Seite höher wird, und legen das fortgesetzte Wachs wieder eben auf den Wall, und so fort, bis die verbundene Seite, welche nicht antreibt ist als die Zellwand, die richtige Höhe hat. Dann bleibt oben noch ein Rest vom ursprünglichen Wall, ein Wall, der um das offene Zellende herumläuft. Dieser Wall würde an eindrückbares Stoffe schon bekränzen und mit einem Ölüberflöschen, wobei ich auch hervorhebe, daß er nicht allein zur Freigabe des ganzen Raumes dient, sondern daß er auch den Bienen gehilft, auf der Wabe herumzulaufen, ohne die unteren Schleimwände zu beschädigen.

Und nun, wenn der Erste mir nachdrücklich bis hierher sagte, wie er mir nicht angaben, daß ich bereitigt war, auszumachen! Was fand die Biene bei diesem gegen eine Bienenwabe! Was ist erstaunlicher, als dieser vollkommenen Insekt, die Feuerflocke im Stromster Flusse, wie Grempel sich ausgedrückt haben möchte! Doch war in der Insektwelt die Biene, ist unter den Singvögeln der Mensch, Siedler von ein paar führen ist es, daß die menschlichen Hülfesten, ihre Urtheils- und Schlussfolgerungen, jenen Sprache aus der sogenannten Spielwelt und dem von einigen Naturtheoretikern beobachteten kumpfenden Seelenleben absonderlicher Geistigkeit entstammen und in leichten Abstufungen immer höher und höher gerichtet, zu drücken, bis einige nur jugendliche Ausbildung eines englischen, deutschem oder französischem Menschen, als wenn man die erteilende ordentliche Theorie Fertigkeit der Krebskäse aus den oben Ver suchen ihrer humanitären Stammart herverzeugen läßt. Diese Aufmerksamkeit hat indessen Darwin nicht gemacht. Ob er sie aber nicht vielleicht unterschätzen möchte? Dr. B. R.

